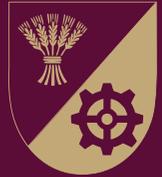




STOLLBERGER *Stadtanzeiger*



Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Stollberg
mit den Ortsteilen Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf
sowie der Gemeinde Niederdorf

34. Jahrgang | 406. Ausgabe

Samstag, 27. Mai 2023

Ausgabe 5/2023



Foto: Eric Fresia



STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE trifft
LEBENSQUALITÄT

Weitere Informationen unter:
www.stollberg-erzgebirge.de
www.niederdorf-erzgebirge.de

Liebe Stollbergerinnen und liebe Stollberger,

eine Gruppe des Hortes unserer Grundschule hat mir kürzlich einen Brief geschickt, in dem sie berichteten, dass sie im Umfeld der Schule, vor allem auch im Park der Sinne, den Abfall aufgelesen haben, den andere dort fallen ließen.

Insgesamt ist ein ziemlich deutlicher Anstieg achtlos weggeworfenen Mülls an einigen Stellen des Stadtgebietes zu verzeichnen. Würden wir unsere städtische Gesellschaft mit der Reinigung beauftragen, müssten zusätzliche Mitarbeiter eingestellt werden, nur um das wegzuräumen, was manche unserer Mitbürger einfach aus den Händen fallen lassen, während sie sich auf den Straßen und Plätzen unserer Stadt bewegen. Zur Vermeidung unschöner Formulierungen werde ich darauf nicht weiter eingehen.

Zusätzlich wurde auf dem Spielplatz des ALDI-Daches ein Feuer auf den Fallschutzmatten entfacht, ebenso ein paar Tage später die Hecke neben der Bibliothek angebrannt. Die Eltern der Jugendlichen, die auf dem ALDI-Dach das Feuer gelegt haben, waren bei mir zum Gespräch, wir haben vereinbart, dass der Schaden abgearbeitet wird.

Für diejenigen, die die Hecke zur Bibliothek angezündet haben, wird es um mehr gehen: der Holz-Pavillon hat ebenfalls gebrannt und wäre die Feuerwehr nicht sofort zugegen gewesen, hätte das Feuer auf die Styropor-Fassade der Bibliothek übergreifen und das Gebäude hätte gebrannt. Brandstiftung ist eine schwere Straftat – mit ein paar Stunden wird es hier nicht sein Bewenden finden.

Unsere Stadt wird ab sofort entsprechend der gültigen Polizeiverordnung ein Bußgeld in Höhe von 100,00 EUR zuzüglich 30,00 EUR Bearbeitungsgebühr bei denjenigen erheben, die wir dabei antreffen, wie sie Müll auf Straßen, Plätzen und in den Parkanlagen fallen lassen. Wer kein Geld oberhalb der Pfändungsfreigrenze zur Verfügung hat oder das Bußgeld nicht zahlen will, dem werden wir mit Erzwingungshaft die Ernsthaftigkeit unseres Anliegens nahebringen.

Wer seinen Müll in den öffentlichen Bereichen unserer Stadt fallen lässt, der mutet damit der weit überwiegenen Mehrheit unserer Bürgerschaft ein Stadtbild zu, das

wir nicht zu ertragen bereit sind und das wir nicht hinnehmen werden.

Es ist ein Zeichen allgemeinen Sittenverfalles, wenn man die Pizzaschachtel neben der Parkbank liegen lässt oder gar zerbrochenes Flaschenglas zur Gefahr für Kinder oder Tiere wird.

Derart rücksichtsloses Gebaren kann nicht seine Antwort darin finden, dass städtische Mitarbeiter ganztätig diesen Müll beiseite räumen. Anstand und Kultur zeigen sich auch und vor allem in kleinen Dingen und insbesondere darin, wie man seine Mitmenschen achtet sowie respektiert.

Die eingangs geschilderte „Sammelaktion“ unserer Schüler hat mich allerdings auf eine Idee gebracht: vielleicht hilft es ja, wenn diejenigen, die bisher achtlos oder vielleicht sogar als Beweis ihrer besonderen Großartigkeit einfach den Müll fallen lassen, sehen, dass andere Mitbürger sich die Mühe machen und im Vorbeigehen Müll auflesen sowie in den Papierkorb entsorgen – wenn ich zu Fuß durch unsere Stadt gehe, nehme ich auch das Eine oder Andere bis zum nächsten Mülleimer mit. Wir werden ein paar Müllzangen kaufen und im Bürgerservice gegen eine Schutzgebühr von einem Euro an diejenigen abgeben, die ein Zeichen gegen Vermüllung und Verdummung setzen wollen.

Lasst es uns denjenigen zeigen, die denken, dass sie sich nicht an die Regeln halten müssen, die Rücksicht sowie Anstand und auch unsere städtische Satzung gebieten. So schärfen wir durch die Vorbildfunktion das Bewusstsein für Ordnung und Sauberkeit in unserer Stadt bzw. durch die erhobenen Bußgelder lernen auch diejenigen, die für gute Worte und Taten nicht erreichbar sind.

Unsere kleine Stadt ist das unmittelbare Umfeld unseres Zuhauses; lassen wir nicht die Wenigen, die sich nicht benehmen wollen, unsere Wohnumgebung zur Müllhalde verunstalten.

Glück Auf!



Marcel Schmidt, Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Postanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

■ Hausanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg
Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 2437
E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de
Internet: www.stollberg-erzgebirge.de

■ Bürgerservice Stollberg

| | |
|----------------------------|--|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag | 09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr |
| Mittwoch | 08:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 15:00 Uhr |
| Donnerstag | 09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr |
| Freitag | 09:00 bis 13:00 Uhr |
| 1. und 3. Samstag im Monat | 08:30 bis 11:00 Uhr |

Es wird um vorherige Terminabsprache gebeten.

Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 94-163
E-Mail: buergerservice@stollberg-erzgebirge.de

■ Fachämter und Stadtkasse

| | |
|------------|--|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag | 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr |
| Mittwoch | 08:00 bis 12:00 Uhr |
| Donnerstag | 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr |
| Freitag | 09:00 bis 12:00 Uhr |

Das **Standesamt** hat zusätzlich montags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr für Sterbefälle geöffnet.

Das Standesamt bittet um vorherige Terminabsprache.

■ Stadtbibliothek

| | |
|------------|--|
| Montag | 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr |
| Dienstag | 10:00 bis 18:00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 10:00 bis 18:00 Uhr |
| Freitag | 10:00 bis 12:00 Uhr |
| Samstag | 09:00 bis 12:00 Uhr |

Telefon: 037296 2237
Fax: 037296 2147
E-Mail: bibliothek@stollberg-erzgebirge.de

■ Der Stadtrat hat am 02.05.2023 in seiner öffentlichen Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlusnummer: 23/038/042

Beschluss zum Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes „Stadtwerke Stollberg“

Beschlusnummer: 23/015/043

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen zum Straßen- und Gehwegbau Alfred-Kempe-Straße (1. BA) zwischen Albrecht-Dürer-Straße und Querweg in Stollberg

Beschlusnummer: 23/034/044

Beschluss zur Ermächtigung des Oberbürgermeisters zum Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 1087/47 der Gemarkung Stollberg

Beschlusnummer: 23/041/045

Beschluss zur Umsetzung des Vorhabens – Konzepterstellung „Kommunale Wärmeplanung“

Beschlusnummer: 23/029/046

Beschluss zur Beauftragung der Telekom AG als Netzbetreiber des zu errichtenden NGA - Netzes in Stollberg im Zuge des „Weiße Flecken Programms“

Beschluss-Nummer: 23/035/047

Beschluss von Ausgaben während der Zeit der vorläufigen Haushaltsführung

Beschlusnummer: 23/037/048

Beitrittsbeschluss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Stollberg zum Beschluss 23/019/022 vom 13.03.2023

■ Einladungen

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg und Ortsteile werden

- zur **Sitzung des Stadtrates** am 19.06.2023 um 18:30 Uhr
- zur **Sitzung des Kultur-, Schul- und Sozialausschusses** am 10.07.2023 um 16:30 Uhr
- zur **Sitzung des Ausschusses für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete** am 17.07.2023 um 15:30 Uhr

jeweils in den Sitzungssaal im Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg eingeladen.

Für eventuelle Änderungen zu Sitzungsorten beachten Sie die jeweiligen öffentlichen Bekanntgaben im Schaukasten vor dem Rathaus bzw. auf unserer Internetseite www.stollberg-erzgebirge.de.

Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 3 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg.

Impressum für den amtlichen Teil

Herausgeber: Große Kreisstadt Stollberg, Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, Telefon: 037296 94-0, Fax: 037296-2437, E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de, www.stollberg-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde.

Verteilung: Die Verteilung erfolgt durch die Freie Presse/BLICK.

Der Stollberger Stadtanzeiger ist eine Beilage in der Samstags-Ausgabe vom BLICK. Die Verteilmenge beträgt 6461 Exemplare, Restexemplare sind in der Stadtverwaltung/Bürgerservice zur Mitnahme erhältlich. Reklamationen richten Sie bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0. Zusätzlich bietet der Verlag den kostenfreien, digitalen Versand des Stollberger Anzeigers als Newsletter an. Dazu melden Sie sich bitte per E-Mail beim Verlag unter: newsletter@riedel-verlag.de mit dem Betreff „Stollberger Stadtanzeiger“ an.

Sie können auch gegen Überweisung der Postgebühr (Rechnung bzw. Halbjahresrechnung) den Stollberger Anzeiger adressiert in den Briefkasten bekommen.

Wenden Sie sich dazu bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0.

Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg.

■ Das Bau-/Ordnungsamt informiert

Aktuell stellen wir im Stadtgebiet Stollberg vermehrt Verunreinigungen durch Zigarettenkippen, Glasscherben, Kaugummi, Speisereste und Verpackungsabfällen fest. Dass es sich beim Wegschmeißen von Verpackungsabfällen oder bereits beim Austreten und Liegenlassen der Zigarettenkippe auf der Straße bereits um illegale Müllentsorgung handelt, ist augenscheinlich vielen Bürgern nicht bewusst. Das Ordnungsamt Stollberg möchte daher alle Bürger der Stadt Stollberg und den Ortsteilen Hoheneck, Mitteldorf, Gablenz, Oberdorf, Beutha und Raum besonders auf den § 14 der Polizeiverordnung hinweisen:

- (1) Auf öffentlichen Straßen sowie in öffentlichen Anlagen und Einrichtungen ist es verboten:
- Flaschen oder andere Gegenstände zu zerschlagen,
 - Gegenstände, dazu gehören auch Verpackungen, Abfälle, Speisereste, Kaugummi und Zigarettenkippen außerhalb der dafür zur Verfügung gestellten Behältnisse liegenzulassen, wegzuworfen oder abzulagern,
 - die Notdurft zu verrichten,
 - öffentliche Gebäude, Bänke, Mauern, Einfriedungen, Tore, Blumenkästen, Papierkörbe etc. zu bekleben, bemalen, besprühen und zu beschmierem,
 - unbefugt Bäume, Sträucher, Hecken und andere Pflanzen sowie sonstige Anlagenteile aus dem Boden zu entfernen, zu versetzen, zu beschädigen, zu verschmutzen oder anders als bestimmungsgemäß zu benutzen, Erde, Sand oder Steine zu entfernen,

- unbefugt Sperrvorrichtungen und Beleuchtungen zur Sicherung von Verkehrsflächen und Anlagen zu beseitigen, zu beschädigen oder zu verändern sowie Sperrvorrichtungen und Einfriedungen zu überwinden und zu beklettern,
- ohne Erlaubnis Gegenstände abzustellen und Material abzulagern.
- Auf Spielplätzen ist das Rauchen verboten.
- Das Zelten in Grün- und Erholungsanlagen bedarf der Erlaubnis der Stadt Stollberg.
- Turn- und Spielgeräte dürfen nur von Kindern entsprechend der ausgeschilderten Altersstufen benutzt werden.
- Öffentliche Brunnen, Wasserbecken und Gewässer dürfen nur entsprechend ihrer Zweckbestimmung benutzt werden. Es ist verboten, sie zu beschmutzen, das Wasser zu verunreinigen, feste oder flüssige Gegenstände in sie einzubringen oder soweit dies nicht ausdrücklich zugelassen ist, darin zu waschen, zu baden sowie Tiere darin baden zu lassen.

Das Ordnungsamt wird die Kontrollen der oben genannten Verstöße verstärken und entsprechendes Fehlverhalten ab sofort mit hohen Bußgeldern, beginnend ab 100,00 Euro, ahnden.

Ebenso können Auffälligkeiten gern im Ordnungsamt, Telefon: 037296 94208 oder per E-Mail Ordnungsamt@stollberg-erzgebirge.de, angezeigt werden.

Wir bedanken uns im Voraus für ein positives Miteinander und freuen uns gemeinsam über ein sauberes und familienfreundliches Stadtbild.

■ Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro (Rufnummer: 037296/940)

Stand: 12. Mai 2023

| Nr. Fund | Fundort | Gegenstand |
|----------|--------------------------------|------------|
| 22/23 | Stollberg, A.-Dürer-Passage | Geldbörse |
| 23/23 | Stollberg, Schloßberg | Brille |
| 26/23 | Stollberg, Gehweg Bürgergarten | Uhr |

folgende Schlüssel wurden abgegeben:

| | | |
|--------|---|------------------------------|
| S09/23 | Stollberg, Lidl Parkplatz | 2 Schlüssel mit Anhänger |
| S10/23 | Stollberg, E.-Thälmann-Str. Höhe NKD | 2 Schlüssel |
| S11/23 | Stollberg, Obere Mühlenstr./Verbindung Herrenstr. | 4 Schlüssel am Schlüsselband |
| S13/23 | Stollberg, Zwickauer Straße 4 | 4 Schlüssel am Schlüsselband |

Wer diese Gegenstände vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296/940) nachfragen.

■ Zur Information:

In der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. (VwKostS) vom 13.12.2022, in Kraft getreten am 01.01.2023, sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen unter Fundsachen Punkt 2.1 geregelt. Das Fund- und Sachenrecht ist festgelegt im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) unter §§ 965 ff.

■ Hinweis der Redaktion

Die Ausgabe Nr. 06, Jahrgang 2023 des „Stollberger Stadtanzeigers“ erscheint am **Samstag, dem 24. Juni 2023**. Beiträge hierfür sind spätestens bis **Freitag, dem 9. Juni 2023**, an die Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse: stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de zu senden.

Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen. Redaktionsschluss für Anzeigenkunden ist der **9. Juni 2023**. Anzeigenkunden wenden sich bitte an Riedel GmbH & Co. KG | Telefon: 037208 876-0, **E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de** www.riedel-verlag.de

■ Folgendes neu angemeldete Gewerbe, für welches der Betriebsinhaber mit der Veröffentlichung im Stadtanzeiger einverstanden ist, wird hiermit bekannt gegeben:

| Betriebsinhaber | Anschrift des Gewerbes | Tätigkeit |
|-----------------|---|--|
| Scholz, Ute | 09366 Niederdorf Chemnitzer Straße 2 D | Mobiler Tierservice (Versorgung von Tieren in der Häuslichkeit) |

■ Neues aus Oberdorf

Ende April wurden die Bauarbeiten an der Hartensteiner Straße in Oberdorf fertiggestellt. Dankbar und glücklich sind die Einwohner, dass es nun fast im gesamten Dorf den Fußweg entlang der Hauptstraße gibt. So können Groß und Klein und Hund und Katz ;-) auch in der dunklen Jahreszeit sicher ihrer Wege gehen.

Eingeweiht wurde die neue Straße gleich am 30. April mit einem kleinen Lampion- und Fackelumzug zum Hexenfeuer, zu dem die Kinder und ihre Familien eingeladen waren. Start war am Denkmal und Ziel am Feuerwehrgerätehaus. Dort warteten die gut mit Holz gefüllten Feuerschalen darauf, von den fleißigen Fackelträgern entzündet zu werden. Es kamen auch in diesem Jahr wieder einige Gäste zusammen, um gemeinsam bei Essen und Trinken im Feuerschein einen schönen Abend zu verbringen.



Schmiedemeister Heiko Colditz sponserte der Ortschaft einen Feuerkorb, dessen Design die Ortschaftsrätin Frau Müller-Dietrich liebevoll entworfen hat. Es ist ein wunderschönes Geschenk, das sicher viele schöne Abende mit mulliger Wärme und wunderschöner Atmosphäre ausfüllen wird. Vielen Dank dafür!

■ Stadtgutschein

Machen Sie Ihren Freunden und Ihrer Familie eine Freude und unterstützen Sie damit unsere Händler und unsere Innenstadt.

Um unsere Kaufkraft in unserer Stadt zu lassen, gibt den Stollberger Stadtgutschein mit dem Sie aktuell in folgenden Geschäften einkaufen können:

- KEMPE Bistro & Catering
- Bürohaus Ahner
- dieBRILLENBAUER
- Drogerie Alban Tränkner
- Goldschmiede Loos
- Konditorei & Café Seidel
- Hobby Welt kreativ
- Hörakustik & Audiotherapie Seidel
- Modehaus Müller
- Sport Kircheis
- SEHKRAFT – Institut für ganzheitliche Augenoptik

Sprechen Sie Ihr Lieblingsgeschäft gern direkt an, wenn Sie möchten, dass es auch dabei ist.

Weitere Informationen finden Sie auf www.unser-stollberg.de

■ Baustellenrapport 05/2023

■ Schloss Hoheneck – Sanierung Westflügel (TPZ) und Fachwerkhaus

Die Arbeiten haben im IV. Quartal 2018 begonnen und dauern insgesamt bis Ende II. Quartal 2023. Die Sanierung des Fachwerkhauses sowie das Teilobjekt Gesundheitszentrum dauern voraussichtlich bis Ende 2023.

■ Straßenbau und Erneuerung Versorgungsleitungen Alfred-Kempe-Straße zwischen Albrecht-Dürer-Straße und Querweg

Die Arbeiten erfolgen im Zeitraum vom 30.05.2023 bis voraussichtlich 30.10.2023

■ Instandsetzung Heiliger Teich (Hochwasserschadenbeseitigung)

Die Arbeiten erfolgen im Zeitraum vom 24.04.2023 bis voraussichtlich Mitte 2024.

■ Instandsetzung Straße Am Wischberg

Hier erfolgen die Arbeiten im Zeitraum vom 24.04.2023 bis voraussichtlich 15.06.2023.

■ Neubau Abwasserkanal Schloßberg 29 bis Einmündung Zwönitzer Straße/An der Stalburg (Auftraggeber: WAD)

Der Neubau des Kanals erfolgt im Zeitraum vom 22.05.2023 bis voraussichtlich 04.08.2023.

■ Stollberg fahrradfreundlicher als andere sächsische Städte

■ Studie des ADFC zeigt dennoch Verbesserungsmöglichkeiten auf

Mehr als die Hälfte der Stollberger fühlen sich auf dem Fahrrad als Verkehrsteilnehmer akzeptiert. 67% finden, Radfahren in Stollberg macht Spaß. Dies zeigt der Fahrradklima-Test des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC), der am 24. April der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Damit setzt sich Stollberg deutlich ab von den sächsischen Ergebnissen der ADFC-Studie. Sachsenweit fühlen sich nur 38% als Verkehrsteilnehmer akzeptiert und auch der Anteil der Menschen, die sagen, Radfahren macht ihnen Spaß liegt im sächsischen Durchschnitt nur bei 45%.

Dennoch weisen die Ergebnisse der ADFC-Studie auf weiteren Verbesserungsbedarf beim Radverkehr in Stollberg hin: Die knappe Mehrheit der Befragten gibt an, dass sie sich auf ihren Wegen mit dem Rad gefährdet fühlt. 62% der Befragten in Stollberg empfinden das Fahren im Mischverkehr mit Autos als gefährlich und 49% der Befragten berichten von regelmäßigen Konflikten mit Autos. Unter den 46 sächsischen Städten im Fahrradklima-Test erreicht Stollberg Platz 1.

Konrad Krause, Geschäftsführer des ADFC Sachsen, betont den weiteren Handlungsbedarf: „Immer mehr Menschen wollen ihre Wege im Alltag mit Bewegung an der frischen Luft verbinden. Das E-Bike hat dieser Entwicklung in den letzten Jahren noch deutlich Schub gegeben. Für Städte und Gemeinden ist es eine riesengroße Chance, wenn mehr Menschen mehr Wege mit dem Rad zurücklegen. Auch als Standortfaktor spielen sichere Radwege eine immer größere Rolle.“

Kritisch sehen die Befragten in Stollberg den Komfort beim Radfahren. Hier wünschen sich 59% der Befragten breitere Radwege, die auch ein problemloses Überholen ermöglichen. Auch bei den Möglichkeiten zum Fahrradparken sehen 57% noch Luft nach oben. Dies gilt ebenso für die Abstellanlagen am Bahnhof, mit denen lediglich 49% der Befragten zufrieden sind.

Im sächsischen Vergleich bewerten die Stollberger die Fahrradförderung besonders positiv. Die knappe Mehrheit von 56% findet, dass in Stollberg in jüngster Zeit viel für den Radverkehr getan wurde (Sachsen: 35%). Jetzt gilt es dranzubleiben und die Arbeit für den Radverkehr auch in den kommenden Jahren fortzusetzen. „Eine Durchschnittsbewertung von 3,61 sei kein Grund sich auszuruhen.“ sagt Krause.

■ Hintergrund

Der Fahrradklima-Test ist die größte Umfrage zum Fahrradklima weltweit und wird seit 2012 alle zwei Jahre vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) durchgeführt. Er umfasst 27 Fragen. Zwischen September und November 2022 konnten Radfahrende deutschlandweit ihre Meinung zu den Radverkehrsbedingungen in ihrer Stadt äußern.

Beim Fahrradklima-Test lag in diesem Jahr ein besonderer Fokus auf den Bedingungen des Radverkehrs in ländlichen Räumen. Neben der umwegfreien und komfortablen Erreichbarkeit von Nachbarorten (Bewertung Erzgebirgskreis: 4,7) und dem Sicherheitsgefühl beim Radfahren über Land (Bewertung Erzgebirgskreis: 4,93) konnten die Befragten auch die Qualität des Fahrradparkens an Bahnhöfen und Haltepunkten bewerten. Der Erzgebirgskreis erhielt dabei eine Bewertung von 4,75.

92% der Befragten in Sachsen verfügen über einen Führerschein und 71% besitzen ein Auto. 85% sind nicht Mitglied im ADFC. 2022 bewerteten in Stollberg 61 Personen ihre Stadt nach Fahrradkriterien, in Sachsen waren es über 10.000 und deutschlandweit sogar fast 240.000. Mit einer Gesamtbewertung der Fahrradsituation von 3,6 auf einer Skala von 1 bis 6 liegt Stollberg bundesweit auf Platz 96 von 474 Städten mit weniger als 20.000 Einwohnern.

■ Kontakt für Rückfragen zum Fahrradklima-Test in Sachsen:

Konrad Krause, Geschäftsführer des ADFC Sachsen, Tel. 0176 - 317 318 08 / 0351 - 501 39 17

Übersicht der Ergebnisse des Fahrradklima-Test in Stollberg 2022: <https://sn.adfc-clouds.de/index.php/s/74WxH9ykEpZ8kZ>

Link zu den Ergebnissen der vergangenen Jahre:

<https://fahrradklima-test.adfc.de/ergebnisse>

Link zum Fragebogen 2022:

<https://sn.adfc-clouds.de/index.php/s/Pjb2m8ed5qGkDMS>

Konrad Krause, Geschäftsführer

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Sachsen e.V.

Bautzner Straße 25, 01099 Dresden

■ Liebe Wochenmarktbesucher,

Sattes Grün, farbenfrohe Blüten, leckeres frisches Obst und Gemüse der Saison, wunderbare Textilien für drüber und drunter, jede Menge Leckereien und vieles mehr.

Der Frühling ist auf dem Wochenmarkt angekommen. Kommen Sie vorbei und kaufen regional.

Hier einige Informationen von unseren Händlern:

Es gibt einen neuen Gemüsehändler auf dem Hauptmarkt und der Fischhändler Herr Schramm geht von Juni bis September in die sortimentsbedingte Sommerpause.

Wochenmärkte im Juni: 07./14./21./28.06.2023



Am 28.06. kann es ggf. zu Änderungen oder Einschränkungen am Wochenmarkt kommen, denn wir bauen bereits für das Stollberger Altstadtfest auf. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wir freuen uns, Sie als Gäste begrüßen zu können.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen unter 037296/79215 gern zur Verfügung.

Ihre Bärbel Raatz

■ Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Gablenz am 31.05.2023, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Hinweise.



■ Folgende Straßen sind betroffen:

Waldschänke 1–8, 10,12,14

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon: 03763 405 405) zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung

Bereich Lugau-Glauchau

■ Rein ins Bike-Abenteuer: Saisonstart BLOCKLINE

15 Etappen, drei Loops (Runden) oder als Gesamtstrecke: Mit der BLOCKLINE wartet ein einzigartiges Bike-Abenteuer auf 140 Kilometern und 2.750 Höhenmetern. Ideales Terrain für Entdecker – ob mit E-Bike, klassischem Mountainbike oder Gravelbike.



Die Strecke zwischen dem internationalen Wintersportzentrum Altenberg, Holzgau und dem Spielzeugdorf Seiffen ist komplett beschildert und verläuft entgegen dem Uhrzeigersinn. Ebenso weisen imposante Holzportale, Infotafeln, Meilensteine und

wundervoll gestaltete Tiere als Motivmeilensteine den Weg. Unterwegs gibt es idyllische Rastplätze, Einkehrmöglichkeiten und Freizeiterlebnisse.

Mit dem Abenteuer-Paket und dem Routenpaket gibt es zwei Starterpaket-Varianten, die Fahrer auf der BLOCKLINE begleiten. Die Starterpakete bieten Zugang zum Abenteuer-Log, worin viele Erlebnisse und Fotos geteilt werden können. Erhältlich sind die Starterpakete online oder in den Tourist-Informationen der beteiligten Orte. BLOCKLINE Inn's sind die offiziellen Gastgeber und heißen Radfahrer zur Einkehr oder für Übernachtungen herzlich willkommen. 20 BLOCKLINE Inn's halten buchbare Angebote für den perfekten Kurzurlaub bereit. Wie wäre es zum Beispiel mit einem BLOCKLINE-Weekend in Frauenstein, um Loop 2 innerhalb einer geführten Tour zu entdecken? Zum BLOCKLINE Women-Weekend vom **29. Juni bis 2. Juli 2023** sind die Frauen gefragt, die BLOCKLINE gemeinsam zu entdecken. Alle buchbaren Angebote sind unter www.blockline.bike/buchen gelistet.

■ Mit der Freiburger Eisenbahn ins Bike-Abenteuer

Mit der Freiburger Eisenbahn kommen Gäste entspannt ins Naturerlebnis der BLOCKLINE. Sie verkehrt zwischen Freiberg und Holzgau, mit Zwischenstopp in Mulda (auch an Samstagen, Sonn- und Feiertagen).

In den Zügen der Freiburger Eisenbahn ist eine Fahrradmitnahme kostenlos, es wird um Voranmeldung gebeten, da die Kapazitäten begrenzt sind. Auch Gruppen sollten sich vorab anmelden. In Freiberg gibt es Anschluss an die Züge der Mitteldeutschen Regiobahn in Richtung Chemnitz und Dresden.

www.freiburger-eisenbahn.de/de/linien-fahrplaene.

Die passenden Tourenempfehlungen der BLOCKLINE in Kombination mit der Freiburger Eisenbahn sind unter www.blockline.bike/familien-bike-tour-planen/ zu finden.

Eine weitere Möglichkeit die Strecken der BLOCKLINE für einen Tagesausflug zu nutzen, bieten auch die Wanderbus-Linien 736 / 737, die an Wochenenden und Feiertagen zwischen Deutscheinsiedel, Kurort Seiffen, Neuhausen, Cämmerswalde, Rechenberg-Bienenmühle und Oberholzhau verkehren. Eine Fahrradmitnahme ist hier kostenfrei möglich, die Kapazitäten zur Radmitnahme sind begrenzt.

Tipp: Die App „Erzgebirge Erleben“ ist ein zuverlässiger Begleiter zur Befahrung der BLOCKLINE. Nutzer finden hier die einzelnen Etappen (1–15) sowie die Loops und die Gesamtstrecke der BLOCKLINE. Die App ist kostenfrei für iOS und Android im App Store und bei Google Play verfügbar.

■ Kontakt und Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V., Doreen Burgold,
Projektmanagement BLOCKLINE,
Tel.: +49 (0) 3733 188 00 15
blockline@erzgebirge-tourismus.de, www.blockline.bike



■ Bergbau Erlebnistag 2023 in Freiberg

Traditionell am ersten Juni-Wochenende findet der Bergbau Erlebnistag aus Anlass des deutschlandweiten UNESCO-Welterbetags statt.



Die Silberstadt Freiberg lädt in diesem Jahr zum Bergbau Erlebnistag. Am 4. Juni können Besucher ab 14 Uhr auf der Welterbemeile in unmittelbarer Nähe zum Schloss Freudenstein und der Tourist-Information die Vielfalt der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří erleben.

Hier präsentieren sich bergmännische Vereine mit Handwerk, Kunst und Kultur aus den 22 Welterbe-Bestandteilen der Montanregion. Ab 14 Uhr geht es schwingvoll durch das Welterbe, dann startet der Welterbe Skate Day. Start- und Zielpunkt ist jeweils der Freiburger Schloßplatz.

Für musikalische Unterhaltung sorgt das Gemeinschaftskonzert zum Welterbetag von 17:00 bis 19:00 Uhr mit den Landesmusikkorps Sachsen aus Schneeberg, dem Bergmusikkorps Saxonia Freiberg und dem Stadtmusikkorps Olbernhau auf Schloss Freudenstein. Gemeinsam mit dem Bergmännlein Tatock lohnt es sich per App auf individuelle Entdeckungsreise durch die Silberstadt zu gehen und dabei allerlei Rätsel zu lösen.

Neben der zentralen Veranstaltung bieten zahlreiche Einrichtungen in der Region ein vielseitiges Programm mit Mitmachaktionen für Groß und Klein sowie die Möglichkeit, unsere Welterberegion kennenzulernen und über und unter Tage zu erkunden.

Der vom Tourismusverband Erzgebirge e.V. initiierte Bergbau Erlebnistag wird in diesem Jahr gemeinsam mit dem Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V., der Silberstadt Freiberg und dem Sächsischen Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e.V. organisiert.

QR-Code scannen und weitere Informationen zum Bergbau Erlebnistag im Erzgebirge erhalten:



■ Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Projektmanagement Bergbau & Kulturschätze Daniela Mynett

Telefon 03733 188 00 17

www.erzgebirge-tourismus.de



■ Ausschreibung

Bei der Landesdirektion Sachsen sind zum 1. September 2023 sieben Studienplätze im Bachelorstudiengang Allgemeine Verwaltung mit anschließender Übernahme in den Dienst des Freistaates Sachsen im Rahmen einer Landesqualifizierungsmaßnahme für Menschen mit Schwerbehinderung an der Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum zu besetzen.

■ Zielgruppe

Die Ausschreibung erfolgt im Rahmen einer Landesqualifizierungsmaßnahme für Menschen mit Schwerbehinderung oder ihnen Gleichgestellte, die sich für die gehobene Sachbearbeitung und Aufgabenfelder im mittleren Management des öffentlichen Dienstes ausbilden lassen und die Laufbahnbefähigung für die erste Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung erwerben wollen.

Im Rahmen des Studiums ist eine individuelle Betreuung, Barrierefreiheit auf dem Campus sowie die Koordination der Unterstützung durch Sozialleistungsträger, unter anderem bei der Beschaffung von Hilfsmitteln für das Studium oder der Unterbringung am Studienort Meißen, durch Beschäftigte der Hochschulverwaltung sichergestellt.

■ Aufbau des Studiums

Der Bachelorstudiengang ist ein dualer, modular aufgebauter und interdisziplinär ausgerichteter Studiengang. Das Studium dauert insgesamt drei Jahre. Es gliedert sich in vier Semester Fachtheorie und zwei Semester Berufspraxis.

Das fachtheoretische Studium findet an der Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum (HSF Meißen) statt. Das berufspraktische Studium absolvieren Sie im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen.

Jedes fachtheoretische Modul schließt mit einer Prüfung als Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit, Seminarleistung oder Projektleistung ab. Am Beginn des sechsten Semesters ist eine Bachelorarbeit anzufertigen, die zum Abschluss des Studiums zu verteidigen ist. Leistungen in Praxismodulen werden in einem Zeugnis ausgewiesen, in das auch die Bewertung eines Praxisberichts einfließt.

■ Inhalt des Studiums

Inhaltlich liegt der Studienschwerpunkt auf dem Gebiet der Rechtswissenschaften und dabei insbesondere auf dem Verwaltungsrecht sowie dem Privatrecht. Darüber hinaus beschäftigen Sie sich aber auch mit wirtschafts-, verwaltungs- und sozialwissenschaftlichen Fragestellungen. Die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen, die für eine berufliche Tätigkeit unabdingbar sind, rundet das Studium ab.

■ Studienschwerpunkte

Allgemeines Verwaltungsrecht • Verfassungs- und Europarecht • Privatrecht • Kommunalrecht • Leistungsverwaltung • Finanzwirtschaft • Betriebs- und Volkswirtschaftslehre • Verwaltungswissenschaften • Sozialwissenschaften • Eingriffsverwaltung • Personalmanagement • Verwaltungsinformatik

Weitere Informationen zum Aufbau und zum Inhalt des Studiums finden Sie unter Allgemeine Verwaltung (sachsen.de).

■ Abschluss des Studiums

Die Hochschule verleiht den Absolventinnen und Absolventen den akademischen Grad „Bachelor of Laws“ (LL.B.). Gleichzeitig erwerben diese die Laufbahnbefähigung für die erste Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst. Nach erfolgreichem Studienabschluss werden Sie in den Dienst des Freistaates Sachsen übernommen.

■ Zulassungsvoraussetzungen

Um eingestellt werden zu können, müssen Sie über eine abgeschlossene, zu einem Fachhochschulstudium berechtigende Schulbildung/Ausbildung verfügen.

Von der Bewerbung ausgeschlossen ist, wer bereits zu einem früheren Zeitpunkt ein Studium an der HSF Meißen oder einer anderen verwaltungsinternen Fachhochschule aufgenommen, abgeschlossen oder beendet hat.

■ Bewerbung

Bewerbungsschluss ist der 4. Juni 2023. Bewerben Sie sich bitte online unter <https://www.hsf.sachsen.de/bewerberportal/studium/bewerbunglandesqualifizierungsmaßnahme/>. Zusätzlich zu Ihrer Online-Bewerbung reichen Sie bitte einen Nachweis über den Grad und die Art Ihrer Schwerbehinderung bzw. über die Gleichstellung per E-Mail an auswahlverfahren@hsf.sachsen.de ein.

Sobald Ihre Bewerbung online eingegangen ist, werden Sie in ein zweistufiges Auswahlverfahren einbezogen. Dieses beginnt mit einem schriftlichen Auswahltest am 9. Juni 2023, der an der Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum stattfindet. Mehr Informationen zum Auswahlverfahren finden Sie unter <https://www.hsf.sachsen.de/>.

Darüber hinaus erreichen Sie für weitere Fragen die Geschäftsstelle des Auswahlausschusses unter: Telefon: 03521 473-645, E-Mail: auswahlverfahren@hsf.sachsen.de.

■ Weitere Informationen

Im Unterschied zu anderen Hochschulen und Universitäten absolvieren Sie das Studium in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis und erhalten ein Ausbildungsentgelt (die Ausbildungsbezüge betragen derzeit 1.433,69 Euro zzgl. etwaiger Familienzuschläge). Sie werden daher nicht an der Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum „eingeschrieben“, sondern im Ergebnis eines Auswahlverfahrens von der Landesdirektion Sachsen eingestellt. Die Bewerberinnen und Bewerber, die auf Grund ihres Ergebnisses im schriftlichen Auswahltest in die engere Auswahl gezogen werden, erhalten eine Einladung zum Vorstellungsgespräch. Nach Abschluss der Gespräche entscheidet die Landesdirektion Sachsen, welche Bewerberinnen und Bewerber für das Studium am besten geeignet sind. Diese erhalten eine verbindliche Einstellungszusage. Mit der Einstellung für die Dauer des Studiums erfolgt automatisch auch die Zulassung zum Studium.

■ ERZgesund vergibt erneut Qualitätssiegel für betriebliche Gesundheitsförderung

Auch in diesem Jahr möchte die BGF Beratungs- und Koordinierungsstelle ERZgesund wieder engagierte Unternehmen im Erzgebirge mit dem „Siegel ERZgesund“ auszeichnen. Das eigens entwickelte Zertifizierungsverfahren prüft die Qualität und Wirksamkeit des Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Die BGF Beratungs- und Koordinierungsstelle möchte mit dem Siegel die regionalen Unternehmen dabei unterstützen das Engagement im Bereich der Mitarbeitergesundheit sichtbar und transparent zu kommunizieren, um so bereits Beschäftigte stärker an das Unternehmen zu binden und neue potentielle Bewerber von sich zu überzeugen.

Bewerben können sich sowohl Unternehmen als auch öffentliche Einrichtungen aus dem Erzgebirgskreis, welche bereits erste Erfahrungen mit Betrieblicher Gesundheitsförderung (BGF) gemacht haben. Das „Siegel ERZgesund“ ist insgesamt drei Jahre gültig, die Möglichkeit zur Rezertifizierung besteht. Sowohl die Teilnahme am Bewerbungsprozess als auch die Auszeichnung ist für die Unternehmen kostenfrei. Im Zertifizierungsverfahren werden drei Schwerpunkte gesetzt: Selbsteinschätzung zum aktuellen Stand der BGF im Unternehmen, Präsentation einer durchgeführten Maßnahme zur BGF und Experteninterview. Dabei werden Bereiche geprüft wie z.B. Erfüllung gesetzlicher Anforderungen (Ar-

beitsschutz und Betriebliche Wiedereingliederung), Einbindung von Gesundheitszielen in die Unternehmenspolitik, Personalmanagement und Arbeitsorganisation sowie Förderung der Gesundheit und der Gesundheitspotentiale der Mitarbeiter.

Interessierte Unternehmen können sich im Zeitraum 01.06. – 20.08.2023 bewerben. Die notwendigen Bewerbungsunterlagen können ab dem 01.06.2023 unter www.erzgesund.de/siegel/erstzertifizierung heruntergeladen werden.

Am 07.06.2023, 16:00 bis 17:00 Uhr findet eine Informationsveranstaltung zum Zertifizierungsverfahren „Siegel ERZgesund“ in den Räumlichkeiten des Erzgebirgsklinikum gGmbH – Haus Stollberg statt. Inhalte des Seminars sind u.a. die Schwerpunkte der Bewerbung, der Aufbau der Bewerbungsunterlagen sowie der Ablauf des Bewerbungsverfahrens. Interessierte Unternehmen können sich bis zum **31.05.2023** anmelden unter www.erz-gesund.de oder per Mail unter kontakt@erz-gesund.de.

■ Die wichtigsten Infos auf einem Blick:

- Zertifizierungsverfahren „Siegel ERZgesund“ für ausgezeichnetes Engagement im Bereich Mitarbeitergesundheit
- Bewerbungszeitraum: 1. Juni bis 20. August 2023



- Voraussetzung: Unternehmen oder öffentliche Einrichtung aus dem Erzgebirgskreis mit ersten Erfahrungen in der BGF
- Bewerbungsverfahren und Siegel sind für Unternehmen kostenfrei
- Informationsveranstaltung am 7. Juni 2023, 16:00 bis 17:00 Uhr, Erzgebirgsklinikum gGmbH- Haus Stollberg; Anmeldung möglich bis 31.05.2023, Teilnahme ist kostenfrei
- Ansprechpartner für das Siegel ERZgesund: Frau Laura Kupsch | kontakt@erz-gesund.de

BGF Beratungs- und Koordinierungsstelle ERZgesund
Rudolf-Breitscheid-Straße 65, 08280 Aue
Telefon: 0172/4038707,
E-Mail: kontakt@erz-gesund.de

Bürgergarten
STOLLBERG

Schwungvolle Rhythmen zum Tanzen & Träumen

So | 18.06.2023 | 15:00 Uhr

Tanztee
Anne & Karle

Alle Infos unter www.buergergarten-stollberg.de

Morgendämmerung

Noch schlief der Tag in dunkler Nacht,
als ich von einem Traum erwacht
und um mich her nur Stille hörte;
kein Windhauch und kein Laut sie störte.
Ich ging hinaus, war ganz allein
und sog die Ruhe in mich ein.
Es ruhten noch die Wiesen und die Bäume,
doch langsam drangen aus dem Reich der Träume
die ersten Vogelstimmen leis' hervor
und schwellen an zu einem Chor.
Der Wind begann mit sanftem Säuseln
das Wasser auf dem See zu kräuseln,
so dass das Schilf sich langsam regte,
sich wallend hin und her bewegte.
Als dann die Dämm' rung sacht zerfloss,
die Sonne Licht vom Himmel goss,
da ist aus langer, dunkler Nacht
ein wunderschöner Tag erwacht.

Eberhardt Börner



■ Hoppla – es ist schon Mai?

Die meisten fragen sich sicher auch, wie schnell die Zeit schon wieder vergangen ist. Haben wir nicht erst auf das neue Jahr angestoßen?

Was hilft besser bei solch grüblerischen Gedanken als eine fröhliche, gelungene Ablenkung? Dafür konnten wir als Freiwillige Feuerwehr und Feuerwehrverein am 30. April in Beutha sorgen.

Traditionell wurde am Feuerwehrdepot der Maikranz gesetzt. Der dazu zum Einsatz gekommene Hubsteiger wurde uns von der Firma „Werkzeugverleih Illgen“ kostenlos zur Verfügung gestellt – ein dickes Dankeschön dafür!



Viele kleine und auch große, stolze Fackel- und Lampionträger starteten danach in Richtung „Lemke-Gut“, um der von der Jugendfeuerwehr gebauten Hexe ein wohlig warmes Gefühl zu schenken.

Das tolle Wetter lockte sicher noch so manchen Zweifler aus dem Haus und so kamen zahlreiche Besucher, um bei reichlich Essen und Trinken die Gemeinschaft zu genießen.

Wir danken allen fleißigen Helfern die vor, während und nach dem Fest durch ihre Unterstützung zum Gelingen beigetragen haben.

Am 18.05. 2023 laden wir herzlich alle Männer (natürlich mit Begleitung) zum Verweilen im „Lemke-Gut“ ein.

Der Gemischte Chor des



CARL-VON-BACH-GYMNASIUM
STOLLBERG

unter der Leitung von Kathrin Lorenz und Sissi Walther

lädt ein zum

Sommerkonzert

11. Juni 2023
Beginn 15:30 Uhr
Bürgergarten Stollberg
Eintritt frei



KREISMUSIKSCHULE
ERZGEBIRGSKREIS



Musikschulfest
17.06.2023
14:00 – 18:00 Uhr
Bürgergarten
Stollberg

Eintritt
frei

**Musik &
Kulinarik
Spiel & Spaß
Info & Anmeldung**

Großer Saal
14:00 Uhr Festkonzert
*** im Anschluss
Open Air
16:00 Uhr BIG BAND Stollberg
17:00 Uhr Teachers Swing
Straßenmusik, Lagerfeuersongs



■ Pfingstwanderung Hoheneck

Der Ortschaftsrat Hoheneck lädt für Samstag, den 27. Mai zur Pfingstwanderung ein.

Miteinander geht es dabei durch Wald und Flur, am Anton-Günther-Stein vorbei bis zum Areal Staleburc. Dort können wir uns stärken und beisammen sein.

Treffpunkt ist um 09:30 Uhr auf dem Parkplatz am Wischberg.

Start der Wanderung: 10 Uhr

Streckenlänge ca. 7 km, Abkürzungen sind möglich.



JUNI 2023

KINDERTAGs Party!

01. Juni 2023 | 14-18 Uhr | am Walkteich | 09366 Stollberg

SICH wieder SPIELEND LEICHT BEGEGNEN

- » Unterhaltsames für drinnen & draußen
- » Gedankenaustausch & Ideen-Küche

jeden Mittwoch | 14-17 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

Kulturkreis im Hufelandtreff

- » sich treffen
- » miteinander reden
- » gemeinsam agieren

jeden Dienstag | 16-18 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

HUFELANDTREFF

ESF-Gebiet „Innenstadt und Hufeland-Gebiet“
Quartiersmanagement | Uta Felber
Hufelandstraße 66 | 09366 Stollberg

Europa stärkt dich und deine Stadt.

Telefon: 037296 884994
Fax: 037296 884993
E-Mail: u.felber@stollberg-erzgebirge.de
Website: www.stollberg-erzgebirge.de >> Stichwort: ESF

dienstags: 9.00 – 14.00 Uhr
mittwochs: 9.00 – 17.00 Uhr
freitags: 9.00 – 13.00 Uhr ... und nach Vereinbarung

■ Veranstaltungen im Begegnungszentrum „das Dürer“



- **Hausleitung:** Telefon: 037296/932311, Fax: 037296/932312
Email: post@dasduerer.de, Internet: www.dasduerer.de
- **Spielplatz:** Montag bis Sonntag: 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr und nach Vereinbarung
- **Café „dürer“: Achtung!!! geänderte Öffnungszeiten**
Telefon: 037296/932319
Montag bis Sonntag: 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
- **Verein „groß & klein“ e.V.,** Telefon: 037296/932321
- **Kinder – Freizeit –Treff: Achtung!!! geänderte Öffnungszeiten**
Dienstag bis Freitag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- **Behindertenverband – Ortsgruppe Stollberg**
Telefon: 037296/15522, Donnerstag 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr
- **Sozialverband VdK (nur mit Voranmeldung !!!)**
Telefon: 03733/42352, Telefon: 03771/258888
Telefon: 0371/33400
Jeden 2. Mittwoch im Monat: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
- **Eltern-Kind-Treff mit dem Verein „groß & klein“**
Jeden Donnerstag 09:30 Uhr bis 11.30 Uhr (nur mit Anmeldung !!!)
- **Schachclub Stollberg:**Jeden Mittwoch 17:00 Uhr
- **Blutspende HAEMA:** Mittwoch 31.05.; 07.06.
14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
- **Stricklieseln:** Jeden 2. Dienstag und letzten Donnerstag im Monat, 14:00 Uhr
- **Frauenfrühstück:** Dienstag, 06.06., 09:00 Uhr
- **Spielenachmittag: Achtung!!! geänderter Termin:**
Jeden 3. Donnerstag im Monat, 14:00 Uhr
- **Aquarellmaler:** Dienstag 13.06., 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
- **Qi Gong:** Dienstag, 06.06., 20.06., 10:00 Uhr
- **SHG Parkinson:** Montag 29.05., 13:30 Uhr
- **SHG Pflegende Angehörige:** Montag, 19.06., 14:00 Uhr

Grillabende am dürer

26.5.
Die Happiness

16.6.
Traveler

25.8.
DJ Recordplay

7.7.
Little Tandem

Beginn 17.00 Uhr

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Nachhaltige Soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021 bis 2027 – Neue Möglichkeiten und Neue Ideen

Auch in der neuen Förderperiode läuft es gut! Im Rahmen unseres Übergangskonzeptes sind die Stadtteilprojekte „up-cycling“, „3D-Druckwerkstatt“, „Adventure-Team“ und „Quartiersmanagement“ schon wieder als Macher aktiv – durch den KultSchlachthof e.V., das Quartiers-Büro „Hufeland-Treff“ und den Selbsthilfejugendtreff „Pink Panther“.

Im Stadtrat und der Stadtverwaltung laufen derzeit die Vorbereitungen für ein NEUES Gebietsbezogenes Integriertes Handlungskonzept, in dem wieder ganz neue Ideen umgesetzt werden könnten. Dazu braucht es Sie und Euch: Stollberger Vereine und Verbände, die bereit sind, die Verantwortung eines Projektträgers zu übernehmen, der eine eigene, gute Idee umsetzen möchte. Grundgedanke einer solchen Idee sollte es sein, Menschen (kleinen und großen, jungen und alten) zu helfen, die sich in nachteiligen Lebenssituationen befinden. Wer arbeitslos oder körperlich eingeschränkt ist oder sich mit seinen Problemen alleingelassen und abgehängt fühlt, soll durch ähnliche Angebote wie die oben genannten Möglichkeiten erhalten, Täler leichter zu überbrücken, Missstände zu meistern, die eigene Persönlichkeit zu stärken und sich weiter zu entwickeln: für sich selbst und ebenso für eine stabile Basis unserer Stadtgemeinschaft.

Deshalb laden wir Sie und Euch dazu ein,

- sich in unserer Stadt umzuschauen,
- mit der Familie, den Nachbarn und Freunden zu sprechen,
- Defizite, Nachhol- oder Unterstützungsbedarfe zu benennen
- und gemeinsam mit uns nach möglichen Lösungen zu suchen.

Darum nehmen Sie sich kurz die Zeit, um den untenstehenden Fragenbogen auszufüllen und in den Rathausbriefkasten einzuwerfen, oder ihn als Foto oder Scan an E-Mail: u.felber@stollberg-erzgebirge.de zu schicken.

Kontakt:

Uta Felber
 Quartiersbüro „Hufeland-Treff“ | Hufelandstraße 66
 09366 Stollberg, Telefon: 037296/884994
 dienstags 12 bis 14 Uhr | mittwochs 12 bis 17 Uhr
 freitags 9 bis 13 Uhr



Bürgerbefragung für Einwohner der Stadt Stollberg

Kofinanziert von der Europäischen Union

Wir bitten Sie um eine Einschätzung der Lebens- und Wohnumfeldsqualität in Stollberg und danken Ihnen, dass Sie sich die Zeit zur Beantwortung der folgenden Fragen nehmen.

Geschlecht: männlich weiblich

Geburtsjahr: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Sie sind: Schüler/in Arbeitssuchende/r
 Auszubildende/r Rentner/in
 Angestellte/r _____
 Selbstständige/r

Wo wohnen Sie? (Stadtgebiet oder Straße) _____

Sind Sie Mitglied eines Stollberger Vereins? ja nein

Sind sie anderweitig ehrenamtlich tätig? ja nein

Wie zufrieden sind Sie die folgenden Bereiche betreffend? (bitte nur ein Kreuz pro Zeile)

| | sehr zufrieden | zufrieden | mittel | unzufrieden | sehr unzufrieden |
|------------------------------------|----------------|-----------|--------|-------------|------------------|
| Qualität Ihres Wohnumfeldes | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Ordnung und Sauberkeit | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Öffentliche Sicherheit | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Dienstleistungsangebot | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Vereinsvielfalt | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Kultur- und Freizeitangebot | | | | | |
| für Kinder | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| für Jugendliche | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| für Erwerbsfähige | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| für Senioren | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| für Behinderte | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| für Migranten | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Bildungsangebot | | | | | |
| für Kinder | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| für Jugendliche | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| für Erwerbsfähige | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| für Senioren | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| für Behinderte | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| für Migranten | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Große Kreisstadt Stollberg

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

In welchen Bereichen sollte sich die Stadt Stollberg besonders engagieren? (bitte nur ein Kreuz pro Zeile)

| | sehr wichtig | wichtig | wichtig | unwichtig |
|--|--------------|---------|---------|-----------|
| aktivierende Maßnahmen für Arbeitslose | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Aus- und Weiterbildungsangebote | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Angebote für SeniorInnen | 1 | 2 | 3 | 4 |
| familienbezogene Angebote | 1 | 2 | 3 | 4 |
| frühkindliche Angebote | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Integration von Ausländern | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Kultur- und Freizeitangebote | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Lernhilfen für Schüler | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Netzwerkbildung zur Beschäftigungsförderung | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Schaffung weiterer Bürgerlaufstellen | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Vermittlung von Umweltkompetenzen | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Verschönerung des Stadtbildes | 1 | 2 | 3 | 4 |
| wohngebietsbezogene Gemeinschaftsprojekte | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Nachhaltigkeit/Ressourcenschonung | 1 | 2 | 3 | 4 |

Was gefällt Ihnen an Stollberg ganz besonders?

Was würden Sie in Stollberg verbessern oder ändern?

Wie können wir (benachteiligte) Menschen besser ins Stadtleben integrieren?

weitere Anmerkungen:

Alle Angaben sind freiwillig. Diesen Fragebogen finden Sie auch als Online-Formular unter: www.stollberg-erzgebirge.de

STADT BIBLIOTHEK

„Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.“



Gefördert durch:



■ (NUR) EIN GEFÜHL

*Momentaufnahme, Augenblick
Vorbeigehuscht, kommt nicht zurück!
Von Mauerseglern fortgetragen,
Verbleibt mir doch aus diesen Tagen,
Traurigkeit und Zuversicht –
Nur ein Gefühl, ein Duft, ein Licht.
Nur ein Gefühl? Manchmal ein Wort!
Das steck ich ein und trag es fort,
Um es auf ein Blatt zu schreiben.
Um es zu bitten, dazubleiben,
Als Satz, als Vers, als Wortspiel –
Wie Duft, wie Licht, wie ein Gefühl.
Heidmarie Meyer 04-23*

Für BEATE SCHAUB, Hüterin der WORTSCHÄTZE in der Stadtbibliothek Stollberg. Ich wünsche ihr im neuen Lebensabschnitt Muße für die Muse!

*Heidmarie Meyer
im Namen aller
Wortschatzsucher!*



Die Muße mit „ß“ bezeichnet laut Duden innere Ruhe und freie Zeit, um etwas zu tun, was den eigenen Interessen entspricht.

Muße ist mehr als Nichtstun!

Zu meiner Lesung über das „LESEN und SCHREIBEN“ waren zahlreiche Gäste gekommen. Darüber ist Beate Schaub glücklich. Die Lesung zum Welttag des Buches war gleichzeitig ihre letzte Veranstaltung als Leiterin der Stadtbibliothek Stollberg. 42 Jahre hat sie hier gearbeitet. Nun geht sie in Rente und freut sich auf die Muße. Endlich mal nichts tun? Von wegen! Muße ist mehr als Nichtstun! Muße ist Innehalten, Träumen und Besinnung oder das Versinken in

eine Tätigkeit, die den Sinn in sich selber trägt wie z.B. LESEN und SCHREIBEN, Kochen, Gärtnern, Musizieren und vieles mehr. Besonders beglückend ist die Muße, wenn sie zusammen mit einer Muse auftritt.

Die Muse mit „s“ hat ihren Ursprung in der griechischen Mythologie und gilt als Quelle der Inspiration.

„Die Muse lebt im Keller“ sagt Stephen King.

„Sie kommt nicht einfach in dein Zimmer geflattert und setzt sich neben dir auf die Couch während du Netflix guckst. Du musst zu ihr gehen. Du musst dich in den Keller begeben!“

Ich habe noch keine von Kings Horrorgeschichten gelesen, nicht mal den „Friedhof der Kuscheltiere“. Aber nun bin ich neugierig geworden, auch auf sein Buch „Das Leben und das Schreiben“, wo er über seine Muse berichtet. Dass diese im Keller lebt, kann ich mir gut vorstellen. Und wo finde ich meine Muse? Manchmal huscht sie an mir vorbei – auf der Straße, im Garten oder sie zwinkert mir aus einem Buch zu. Aber wenn ich sie treffen will, muss auch ich hinabsteigen in den Keller – in den Keller meiner Gedanken. Da stehen die konservierten Erinnerungen, Träume und Sehnsüchte neben Zweifel, Scham und Angst. Wenn meine Muse da ist, drückt sie mir ein Glas in die Hand. Ich nehme es mit nach oben, blase den Staub weg und schaue nach, was drin ist. Oh - Himbeermarmelade, der Duft vom letzten Sommer. Darüber schreibt es sich wie von selbst.

Aber manchmal reicht mir die Muse ein Glas aus der finstersten Ecke, mit Vergessenem und Verdrängtem, vor dessen Inhalt selbst Stephen King erblassen würde! Das Grauen, was sich da auftut, ist keine erfundene Geschichte, es hat sich so zugetragen. In meine Gedanken bohrt sich die Gleichzeitigkeit von Herrlichem und Furchtbarem (früher wie heute). Deshalb suche ich immer wieder nach Worten – für das Ungeheuerliche, obwohl ich weiß, dass es dafür keine Worte gibt.

STERNKINDER

*Denkst du noch an die Kinder?
Sie trugen einen Stern,
Am Jäckchen und am Mantel.
Sie trugen ihn nicht gern.
Der Stern hat sie verraten.
Er war ein Feuermal.
Sie gingen auf die Reise
Und hatten keine Wahl.
David, Sarah, Fritz und Klara
Und das kleine Brüderlein
Und das kleine Schwesterlein
In dunklen Güterzügen,
Bei TAG und in der Nacht,
Hat man die Sternkinder
Vors Höllentor gebracht.
Sie legten ab die Kleider
Mit dem gelben Stern.
Das Kinderspiel von gestern
Ist unendlich fern.
Jakob, Lea, Max und Thea
Und das kleine Brüderlein
Und das kleine Schwesterlein
Und es gibt KEINE Worte
Für ihre Not und Pein.*

*Vater, Mutter, Kinder –
Ich hör sie leise schrein.
Siehst du den Rauch aufsteigen,
Hinauf zum Sternemeer?
Das sind die Sternkinder.
Es ist noch nicht lang her!
Simon, Hanna, Kurt und Anna
Und das kleine Brüderlein
Und das kleine Schwesterlein
David, Sarah, Fritz und Klara,
Jakob, Lea, Max und Thea,
Simon, Hanna, Kurt und Anna,
Und das kleine Brüderlein
Und das kleine Schwesterlein,
Und das kleine,
Und das,
Und,
...*

*Heidmarie Meyer
nach dem Buch „Sternkinder“
von Clara Asscher-Pinkhof*

Buchempfehlung zum LESEN

„Sternkinder“ von Clara Asscher-Pinkhof

„Irgendwo ist Prostken“ von Arno Surminski

„Alles, was wir nicht erinnern“ von Christiane Hoffmann

Buchempfehlung zum SCHREIBEN

„Das Leben und das Schreiben“ von Stephen King

„Federleicht“ von Barbara Pachtl-Eberhart

„Deutsch“ von Wolf Schneider

■ Kreativcafé ¿Kaputt?

Das Kreativcafé ¿Kaputt? ist eine regionale Variante der europaweit etablierten Repair Cafés, bei denen defekte Alltagsgegenstände in angenehmer Atmosphäre gemeinschaftlich repariert werden: elektrische und mechanische Haushaltsgeräte, Textilien, Keramik, Nähmaschinen, Spielzeug und andere Dinge. Gemeinsam reparieren meint hier nicht „kostenloser Reparatur-Service“, sondern gemeinschaftlich organisierte Hilfe zur Selbsthilfe. Getragen wird die Veranstaltung vom Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ und vor allem den ehrenamtlich engagierten HelferInnen. Die Reparatur-Treffs finden in der Geschäftsstelle des Regionalmanagements im Rittergut Oelsnitz (Untere Hauptstraße 2) statt, regulär immer am 1. Montag des Monats von 15:00 bis 18:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zum Parken nutzen Sie bitte die kostenfreien Parkplätze an der Stadthalle.



Park:Rendez:Vous 2023

Entspanntes Park-Flair, Live-Musik und mehr!

Vis-à-vis der St.-Marienkirche, dem ältesten Gebäude und dem Wappensymbol unserer Stadt, dem hektischen Alltag entfliehen und gemeinsam in den Sommer starten.

Bei entspannter Atmosphäre treffen hier nicht nur gute Freunde und Bekannte, sondern auch hörenswerte, teils internationale Musiker und Gaumenfreuden aufeinander.

An den Wochenenden vom 9. bis 17. Juni 2023 veranstaltet die Stadt Stollberg die dritte Auflage der Veranstaltungsreihe

„Park:Rendez:Vous“ unter dem halbschattigen Blätterdach des Marienparks.

An den beiden Wochenenden werden freitags und samstags, jeweils von 16-23 Uhr, verschiedene Gastronomen mit leckeren Speisen und Getränken aufwarten. Besonders ansprechend wird hierbei eine urige Almhütte sein, die mit ihren rustikalen Terrassensitzplätzen zum Sitzen und Verweilen einlädt.

Auf einer Live-Bühne gesellen sich punktuell Musiker aller Couleur und Genres dazu. Eröffnet von einem Blechbläser-Quar-

tett, reicht das musikalische Spektrum von Singer-Songwritern über Folk, Country, Blues bis hin zu Klezmer und Weltmusik. Ein Highlight wird der Auftritt des multiinstrumentalistischen Uruguayers Felipe Baldomir sein.

Vereinbaren Sie ein Rendez-Vous mit ihren Liebsten und verbringen Sie eine gute Zeit in der Stollberger Innenstadt. Wir freuen uns auf Sie und Euch! Der Eintritt ist frei.

Park Rendez Vous

1. Wochenende | 9.-10. Juni

Fr 17:00 Uhr | Blazerkollektiv Crossover-Blechbläser-Sound
19:00 Uhr | Desmond Garcia Country, Blues
21:00 Uhr | Parula Singer-Songwriter

Sa 17:00 Uhr | Miriam Spranger Singer-Songwriterin
19:00 Uhr | Trojka Weltmusik, Polka, Klezmer, Rock
21:00 Uhr | Triple Trouble Pop, Funk, Soul

2. Wochenende | 16.-17. Juni

Fr 17:00 Uhr | Marcel Mokbel Akustik Rock, Pop, Funk, Soul
19:00 Uhr | The Tooth Pickers Bluegrass, Americana
21:00 Uhr | B&XStage Rock, Pop, Country

Sa 17:00 Uhr | Ines Herrmann & Zannah Singer-Songwritertinnen
19:00 Uhr | Heated Land Americana, Blues, Folk
21:00 Uhr | Felipe Baldomir Singer-Songwriter, Indie-Folk

Live-Musik
Speisen & Getränke
Fr-Sa: 16:00 - 23:00 Uhr

Marienpark Stollberg | Eintritt frei
www.stollberg-felert.de
STB

Freitag | 9. Juni | 17:00 bis 18:30 Uhr
BLAZERKOLLEKTIV


Jedes Genre. Jedes Event. Jedes Klischee. Mit diesem Ziel vor Augen sind die vier Herren überall dort unterwegs, wo sie mit ihrem breiten musikalischen Repertoire gebraucht werden. Von Barock und Wiener Klassik über Jazz-Standards bis hin zu Volksmusik und Rock/Pop-Arrangments gibt's für jeden Geschmack den passenden Crossover-Blechbläser-Sound.

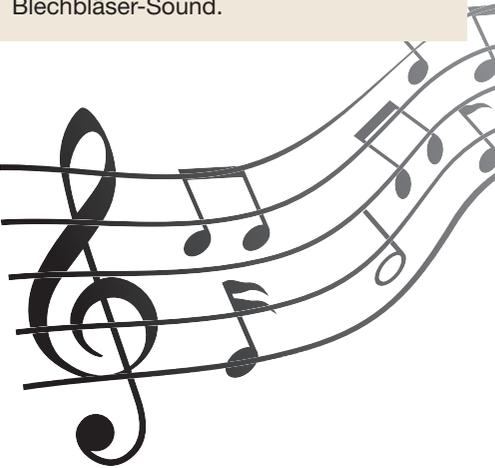
Freitag | 9. Juni | 21:00 bis 22:30 Uhr
PARULA


Ob bei Stefan Raab auf der Bühne des Bundesvision Songcontests oder als Sänger und Songwriter auf „Alle Farben“ gefeiertem Album „Music Is My Best Friend“: Jan steht seit Jahren mit beiden Beinen in der Musikbranche. Während seines Studiums an der Popakademie in Mannheim startete er mit PERDU durch; die Single „Immer Dann“ hat inzwischen fast 1,5 Millionen Streams bei Spotify. Der Umzug nach Berlin war dann ein endgültiges „Ja“ zur Musik, wo der Alltag im Studio, bestehend aus Elektro-Produktionen und Songwriting für verschiedenste Künstler besteht. Doch ungeplant entstanden immer mehr Songs, die intimer und persönlicher waren und damit den Weg allein auf die Bühne wiesen. Bei Jan trifft Erfahrung auf Authentizität und Ehrfurcht vor all den großen Momenten, mit denen man im Leben beschert werden kann. Und solche Momente sind bekanntlich am schönsten, wenn man sie teilt.

Samstag | 10. Juni | 19:00 bis 18:30 Uhr
TROJKA


Mit Cello, Gitarre und Klavier bereiten die Musiker einen frischen ausgelassenen Mix aus Weltmusik, Polka, Klezmer und Rock, den sie auch auf bestehende Rock- und Pop-Klassiker anwenden und neue Facetten altbekannter Melodien zeichnen.

Die drei Grenzgänger touren seit 2010 munter durch die Republik und erteilen trüben Gedanken Hausverbot. Neben Auftritten in Fernsehen und Radio veröffentlichten sie mehrere CDs, gewannen diverse internationale Songwriting-Wettbewerbe und spielen ganzjährig viele Konzerte in ganz Deutschlands und darüber hinaus. Ob Theater, Dorfkirchen oder Festivalbühnen - ein Trojkakonzert ist ein harmonisches Antidepressivum der besonderen folkloristischen Art.


Freitag | 9. Juni | 19:00 bis 20:30 Uhr
DESMOND GARCIA


Ein riesiger Stetson aus Pappe, gewaltige Kartons mit aufgemalten Verstärker-Fronten, andere skurrile Comic-Requisiten, es fehlt lediglich das Panel – und fertig ist der einmalige Live-Country-Cartoon der One Man Band von Desmond Garcia. Der Mythos ist entlarvt und wird gerade deshalb mit einer solchen Ernsthaftigkeit und Hingabe gefeiert, wie man sie selten antrifft. Denn der Berliner bereist Amerika nicht nur in seine Songs: gut die Hälfte des Jahres ist er mit seiner Gitarre zwischen den Apalachen und New Mexico unterwegs und sammelt neue Geschichten und Inspiration. Selten hat wohl ein Europäer so lässig und unaufgeregt den Country-Blues gespielt, gerade so, als säße er auf der Veranda seiner Farm in Kalifornien...

Samstag | 10. Juni | 17:00 bis 18:30 Uhr
MIRIAM SPRANGER


Musikalisch angesiedelt irgendwo zwischen Pop, Folk und dem, was man hierzulande Singer/Songwriter nennt, bringt sie mal mit Loop Station, mal minimalistisch, facettenreiche Konzerte auf die Bühne, bei dem keines dem anderen gleicht. Sie versteht es, auf ihr Publikum einzugehen, sei es mit Witz, Charme oder purer Ehrlichkeit. Und genau das ist es, was sie so sympathisch macht: Authentizität! Intelligente Texte, mal laut, mal sprachlos, mal frech, mal nachdenklich und an den richtigen Stellen in Ironie verpackt - das sind die Zutaten für Geschichten, die jeder schon einmal erlebt hat und in denen man sich wiederfindet. Sie spielte schon als Support vor Jennifer Rostock, stand mit Dirk Zöllner auf der Bühne und ist selbst für Annett Louisan ein bekanntes Gesicht. Ihr Motto: Zwischen den Zeilen liest es sich immer noch am besten!

Samstag | 10. Juni | 21:00 bis 22:30 Uhr
TRIPLE TROUBLE


„Trommler der Herzen“ Peuker, „Zupfer“ Röbisch und Marie Klein, die „Grande Dame des Sousaphone“, bedienen sich an den griffigsten Songs der letzten 50 Jahre und werten sie in unerhörtem Gewand zu Kabinettstückchen der postalternativen Popmusik auf. Heldenhafte Engelsstimmen werden in einen Sud aus Sousaphone, Resonatorgitarre und Drumsonite geditscht.

Die drei Vollblutmusiker verblüffen mit Können, verführen mit Witz und bestechen mit Geschmack...eine überaus charmante und sonderbare musikalische Virtuosität.

Freitag | 16. Juni | 17:00 bis 18:30 Uhr
MARCEL MOKBEL



Marcel Mokbel gehört zur jungen Akustikgitarrenszenen Deutschlands. Im Jahre 1991 geboren, begann er im Alter von 14 Jahren, autodidaktisch das Gitarre spielen zu erlernen.

Nach dem Erarbeiten der Grundlagen stieß er im Internet auf die Fingerstyle-Szene und begann direkt, eigene Stücke zu komponieren.

Marcel ist der erste deutsche Gitarrist, der auf dem YouTube Kanal des kanadischen Labels Candyrat Records gefeatured wurde.

Seine Musik ist Musik für jedes Alter. Seine Stücke sind geprägt durch eingehende Melodien und groovige Rhythmen. Die Kombination aus Fingerstyle, Slapping, Percussions und Emotion ergibt einen neuartigen Sound, der die Zuhörer mitreißt.

Genießen Sie eine Symbiose aus Pop, Rock, Funk und Soul mit Elementen aus der Lounge- und Film-Musik.

Freitag | 16. Juni | 21:00 bis 22:30 Uhr
BAEXSTAGE



Mit zwei Gitarren, einer Ukulele, drei Cajon, Mundharmonika, Percussions und drei Paar Stimmbändern lassen BAEXSTAGE im Satzgesang von Oldies über Country-, Rock- und Popmusik bis hin zu aktuellen Hits die Songs im eigenen Stil erklingen.

Ivo Sonka, John Rabe und Stephanie Lindner sind drei begeisterte Musiker und teilen ihre inbrünstige Leidenschaft des Singens zu den Klängen der Gitarren seit über zehn Jahren.

In dem Repertoire sind unzählige Dinner-songs, die durch ihre Dreistimmigkeit in die Tiefe gehen, zu finden. Auch schnelle und rhythmische Songs in verschiedenen Stilarten wie Cha Cha, Discofox, Rumba sind Bestandteile der Titelliste.

Freuen Sie sich auf dreiköpfige Akustikband aus St. Egidien.

Samstag | 17. Juni | 19:00 bis 20:30 Uhr
HEATED LAND



Heated Land ist ein 2012 in Dresden gegründetes Band-Projekt um den Singer-Songwriter Andreas Mayrock. Inspiriert vor allem von Americana, Blues und Folk oder Künstlern wie JJ. Cale, A.A Bondy oder Big Thief wandern die Songs von Heated Land durch weite Landschaften und erzählen von Freiheit, Sehnsucht, Hoffnung und der Seltsamkeit des Menschen mit all seinen komischen Bedürfnissen und Plänen. Die Band legt ihren Liedern dabei kein festes Korsett an, sondern lässt sie in wechselnden Instrumentierungen atmen und sich verändern. Live werden die Lieder aktuell meist im Trio mit Hamburger Singer-Songwriter Raja Ghraizi, der seit 2018 als genialer Mann an der E-Gitarre ein fester Bestandteil der Band ist, und Målin Uschkureit umgesetzt.

Freitag | 16. Juni | 19:00 bis 20:30 Uhr
THE TOOTH PICKERS



„The Tooth Pickers“ erzählen alte Bluegrass-Traditionen neu. Akustisch, präzise und rough knüpfen sie nahtlos an einen vertrauten Mountain-Music Sound an, brechen ihn auf und erweitern ihn um ihre ganz eigene Klangästhetik.

Dabei greifen die fünf Leipziger teilweise auf eine klassische Instrumentierung zurück. Neben Kontrabass, Gitarre, Mandoline und Geige, ist es aber vor Allem das Saxophon, das den besonderen Sound der Band ausmacht.

„The Tooth Pickers“ schaffen den musikalischen Spagat zwischen Authentizität und Progress mühelos und laden zu einer musikalischen Zeitreise ein, die sich an den Ursprüngen der nordamerikanischen Folkmusik bedient und sie gekonnt dorthin befördert wo sie hingehört - in die Gegenwart.

Samstag | 17. Juni | 17:00 bis 18:30 Uhr
INES HERRMANN & ZANNAH



Zannah und Ines Herrmann sind ein Acoustic-Folk-Duo mit angenehmen Reisegeschichten aus aller Welt. Sie erzählen von Liebe und Leben und hören sich dabei richtig gemütlich an.

Nachdem die beide schon zehn Jahre als Solo-Singersongwriterinnen unterwegs waren und um den Globus getourt sind, kamen sie 2020 in Dresden zusammen. Und passten so gut, dass sie ihre einzelnen Sets remixten und aus Liebe zur Sache gemeinsam neue Songs geschaffen haben.

Das gemeinsame Album „Someone Like You“ ist aus ihren beliebtesten Sachen gemacht: Mehrstimmigkeit, Gitarre und Schlagzeug. Außerdem gibt es zusätzliche Highlights von Kontrabass, Retro-, Weltinstrumenten und Flügel.

Samstag | 17. Juni | 21:00 bis 22:30 Uhr
FELIPE BALDOMIR



Felipe Baldomir ist ein Indie-Folk-Sänger und Songwriter aus Uruguay, Südamerika. Er ist ein multiinstrumentalistischer Musikarchitekt, der sein Publikum auf gefühlvolle Klangreisen mitnimmt. Obwohl Felipe aus Südamerika stammt, hat seine Musik einen so luftigen australischen Sound, der zweifellos von seiner Fähigkeit herrührt, sich mit Country zu verbinden, den Klang des Bodens zu spüren, auf dem seine beiden Füße stehen. Durch seine Musik teilt er seine Reflexionen über Menschen und Orte, Momente und Erinnerungen - beim Zuhören entdeckt man, dass jeder Song ein Liebesbrief an die Person oder den Ort ist, der die Entstehung jeder Melodie inspiriert hat.

Veranstalter:

Große Kreisstadt Stollberg - Abteilung
Kultur, Tourismus, Stadtmarketing

www.stollberg-feiert.de



SOMMERFERIEN

10. -14. JULI &
07. -11. AUGUST 2023

für Kinder zwischen 6 und 15 Jahren

Anmeldungen gibt es per E-Mail,
unter www.jugendtreff-pink-panther.de
oder im Jugendtreff "Am Kulturbahnhof"

Seid dabei & macht mit!

mögliche Änderungen vorbehalten

KONTAKT

Frederike Weißflog & Jakob Friedemann
Hohensteiner Straße 15
09366 Stollberg
Telefon: 037296 / 2459
Handy: 015730050542 & 01775865874
Email: jugendtreff.stollberg@t-online.de

Anmeldeschluss: 04.07.2023




Gitarrenkurs

mit Thomas Lehmann

jeden Montag
14:30- 15:30 Uhr
im Jugendtreff Pink Panther
"Am Kulturbahnhof" Hohensteiner Straße 15

Für wen?: Kinder und Jugendliche
Kosten: gute Laune und Durchhaltevermögen



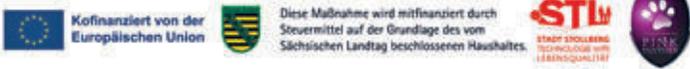

DIE WALDWÖLFE

ADVENTURE-TEAM STOLLBERG

LADEN EIN ZUM 2. KINDERFEST

10.06.2023
13:00 - 17:00 UHR
WALKTEICH STOLLBERG

Euch erwartet ein buntes
Rahmenprogramm und verschiedene
Stände, an denen ihr selbst aktiv
werden könnt. Der Eintritt ist
kostenlos!



■ An die Eltern der Schulanfänger für 2024

Die Schulanmeldung Ihrer Kinder (**geboren 01.07.2017 – 30.06.2018**), wohnhaft gemeldet in Stollberg (mit dem Ortsteil Hoheneck) und Niederdorf, findet an der Grundschule „Albrecht Dürer“ Stollberg vom

04.09.2023 bis 08.09.2023 und vom 11.09.2023 bis 15.09.2023
jeweils nachmittags statt.

Bitte vereinbaren Sie vom 26.06. bis 14.07.2023 mit uns einen Termin (Telefonnummer: 037296/14020 bzw. E-Mail: gs.stl.duerer@web.de), zu dem Sie Ihren kleinen Schulanfänger mitbringen.

Bitte bringen Sie außerdem **zur Anmeldung die Geburtsurkunde, den Nachweis über das Sorgerecht** (wenn vorhanden) sowie den **Impfpass Ihres Kindes** mit.

Achtung Hinweis! Sollten Sie Ihr Kind an einer Schule in freier Trägerschaft (Privatschule) anmelden, bitten wir Sie (laut SOGS § 3 Abs.(3)), uns eine schriftliche Mitteilung darüber mit dem Namen der Schule in freier Trägerschaft **bis zum 15.09.2023** zuzusenden (per Post bzw. per Email).



Neues aus der Papilio-Kita „Sonnenkäfer“ Alle Vögel sind schon da!

In den Monaten März und April führten die Kinder der Bienchengruppe der Kita „Sonnenkäfer“ ein tolles Projekt rund um das Thema „Vögel“ durch.

Nach den ersten Entdeckungen verschiedener einheimischer Vögel im Kindergartengelände und dem Hören von unterschiedlichen Vogelstimmen bei Spaziergängen war die Neugierde geweckt und es entstanden viele Fragen.

Zum Lernen nutzten die Kinder verschiedene Lieder und Gedichte, bastelten Vögel aus Pappe und ein Vogelhäuschen aus Konservendosen. In sehr interessanten Büchern und Geschichten setzten sich die Kinder auch mit einheimischen und exotischen Vögeln auseinander. Das Unterscheiden von Amsel, Sperling, Eichelhäher, Kohlmeise, Blaumeise und einigen mehr fällt den Kindern mittlerweile richtig leicht. Auch das Erkennen verschiedener Vogelgesänge bereitet den Kindern sehr viel Freude.

Ein besonderer Höhepunkt im Projekt war der Besuch des Ornithologen, Herrn Spangenberg. Mit ihm gemeinsam wurden verschiedene Vögel im Garten aus der Nähe betrachtet, beringt, vermessen



und gestreichelt. Danach durften Kohlmeise, Blaumeise, Erlenzeisig und Star natürlich wieder in die Freiheit fliegen. Mit verschiedenen Federn und Bildern von Eiern und Brutstätten wurde den Kindern noch weiteres Wissen vermittelt. Die Kinder waren sehr beeindruckt. Als Projektabschluss wurde ein Vogelfest gefeiert, mit farbenreich gestalteten Vogelmasken, lustigen Spielen und sehr viel Spaß. Für die bunt bestückte Frühstückstafel sorgten die Eltern der Bienchengruppe.

Vielen Dank an dieser Stelle für die Unterstützung der Projektarbeit.

*Annett Heinrich und Melanie Koch
Erzieherinnen der Kita „Sonnenkäfer“*



■ Die Reise in den Fitmach-Dschungel

Bei den Kindern der Kita „Unter dem Regenbogen“ war am 17.4.2023 wieder mächtig was los. An diesem Tag starteten wir in das 3. und somit auch letzte Modul unseres Jolinchen Projektes, welches von der AOK gefördert wird. Zuerst ging es für die Kinder auf die Insel „Fühl mich gut“, im zweiten Modul ins „Gesund- und Leckerland“ und im letzten Teil verschlügt es uns in den „Fitmach-Dschungel“. Dabei dreht sich alles um Bewegung, Sport und Körpergefühl.

Nach dem Frühstück machten die Kinder sich bereit für das neue Abenteuer. Gemeinsam machten sie sich auf den Weg in den Bürgerpark. Das erste Ziel war es, den magischen Eingang zum Fitmach-Dschungel zu finden. Gesagt, getan und nach kurzer Zeit haben wir diesen natürlich erfolgreich gefunden. Es erwarteten uns viele sportliche Aufgaben, die alle Kinder mit Freude bewältigten. Es wurde durch Reifen geklettert, balanciert, gestampft, gehüpft,

„geflogen“, und gerannt. Nachdem alle den Parcours erfolgreich und glücklich absolviert hatten, ging die Reise zurück in unsere Kita. Dort wartete zur Überraschung der Kinder unser Jolinchen und nahm uns freudig im Empfang. Die Kinderaugen leuchteten und unser Drachenskind überreichte jedem Kind ein Ticket für den Fitmach-Dschungel. In den nächsten Wochen liegt unser Schwerpunkt auf der Bewegung, Spiel und Spaß, sowie Yoga und Tanz. Erstes großes Highlight ist unser Sportfest, welches auf dem Glückauf-Sportplatz stattfinden wird.

Die Kinder der Kita „Unter dem Regenbogen und ihre Erzieher*innen

Tel: 037296-14 010

Fax: 037296-92 81 80

E-Mail: stb1-kombi2@kinderland2000.de

Kinderland 2000
Die Innovation in Pädagogik



■ KiTa-Spielothek – Neue Spiele für die Kita Zwergenhaus der Lebenshilfe Stollberg gGmbH

Unsere Kita gehört zu den Gewinnern der „KiTa-Spielothek“ 2022 und erhielt ein umfangreiches Spielwarenpaket mit wissenschaftlich geprüften Produkten.

Wir hatten uns Ende des letzten Jahres am Aufruf der Initiative „KiTa-Spielothek“ des Mehr Zeit für Kinder e.V. beteiligt und gehören nun zu den 500 Kitas, welche in diesem Jahr ausgestattet wurden.

Wir erhielten das Spielwarenpaket für das Kindergartenalter. Die Initiative „KiTa-Spielothek“ möchte spielerisch die Entwicklung von Kindergartenkindern fördern und durch die Ausleihe der Produkte zu den Fami-



lien nach Hause die Spielkultur in den Familien stärken. Gesponsert werden die Produkte in diesem Jahr von den Herstellern Brio, Bruder, Ravensburger und Zapf Creation.

Wie in einer Bibliothek dürfen die Kinder ihre Lieblingsspiele aus der „KiTa-Spielothek“ ausleihen und mit nach Hause nehmen, um sie dort gemeinsam mit der Familie auszuprobieren. Dieses Angebot wird von unseren Familien sehr gern und rege angenommen.

Die „KiTa-Spielothek“ enthält Produkte, die erfahrene Pädagog:innen und Wissenschaftler:innen des ZNL TransferZentrum für Neurowissenschaften und Lernen in Ulm auf ihre Förderaspekte hin getestet und für gut befunden haben. Spielen spielt bei der Entwicklung der Kinder buchstäblich eine zentrale Rolle. „Kinder unterscheiden nicht zwischen Spielen und Lernen, sie lernen spielend“, erklärt Prof. Dr. Manfred Spitzer, Gründer und Leiter des ZNL. Das gemeinsame Spielen mit Eltern und Erzieher:innen dient der sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklung.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kitaspielothek.de.

Auch für das nächste Jahr wollen wir uns wieder bewerben und hoffen, dann auch das Spielwarenpaket für unseren Krippenbereich zu gewinnen.

Foto und Text: Anke Köhler, Kita-Leiterin

Neues von den Waldwölfen

In den letzten Wochen und Monaten haben die Waldwölfe viel Neues gelernt und sich praktisch ausprobieren können. Highlights in den kalten Wintermonaten waren u. a. die Fertigstellung unserer selbst gebauten Bögen und das anschließende Austesten, ein Schnitzworkshop mit Andreas Bauer, eine Winterwanderung auf der Suche nach Fährten und Spuren sowie ein Besuch in der 3D-Druckwerkstatt Stollberg, in der wir unsere eigenen Schlüsselanhänger herstellen konnten. Mit Einzug des Frühlings haben wir uns auf den Weg zur Streuobstwiese Zwickauer Straße/Weststraße gemacht und mit dem Baumschnitt die dort begonnene Benjeshecke fertiggestellt. Ausgerüstet mit einem Metalldetektor haben wir uns zuletzt noch auf eine kleine Schatzsuche begeben, bei der wir neben allerlei Metallschrott auch einzelne Centmünzen und ein Zweieurostück gefunden haben.



■ Wir möchten DANKE sagen!

Der Tag der Kinderbetreuung findet immer am Montag nach Muttertag statt – dieses Jahr am 15. Mai 2023.

Bundesweit finden viele Aktionen statt, um den pädagogischen Fachkräften und Kindertagespflegepersonen für ihre Arbeit zu danken.

Auch die Stadt Stollberg nutzte diesen Tag, um bei all den wichtigen Personen „Danke“ zu sagen, welche täglich mit Engagement, Einsatzbereitschaft und ganz viel Herz die Kinder unserer Stadt betreuen, unterrichten und zu tollen Persönlichkeiten machen.

Aus diesem Grund wurde allen Leiterinnen und Leitern der Stollberger Kindertageseinrichtungen, den Kindertagespflegepersonen sowie den Schulleiterinnen und Schulleitern der örtlichen Schulen eine personalisierte Torte überreicht. Diese, von der Konditorei Seidel hergestellte Köstlichkeit, konnten sie sich gemeinsam mit ihrem Team bei einem Kaffeetrinken gut schmecken lassen.

Der Tag der Kinderbetreuung soll dazu beitragen, der außerfamiliären Kinderbetreuung in Deutschland den Stellenwert zu verleihen, der ihr zusteht. Der Aktionstag wurde 2012 ins Leben gerufen und findet seitdem jährlich am Montag nach Muttertag statt. Seit 2017 wird der Tag der Kinderbetreuung von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung koordiniert.

Weitere Informationen gibt es unter: <http://www.tag-der-kinderbetreuung.de/>



Landesmeisterschaften: 3 Titel gehen nach Stollberg

Einen perfekten Auftritt bescherten uns unsere 4 Sportler/innen bei den diesjährigen Landesmeisterschaften der Kinder, Schüler, Jugend und U21 am 07.05.2023 in Dresden. Mit 3 Landesmeistertiteln und 1x Vizelandesmeister zählt Bushido Stollberg umgerechnet auf den Erfolg pro Sportler/in zu einen der besten Vereine in Sachsen.

Den Anfang machte an diesem Tag unsere Jüngste Laila Hahn. Sie trat zuerst in Kata Kinder U10 an und kämpfte sich mit kraftvollen Katas und viel Ausdruck direkt ins Finale. Dort wies Laila ihre Gegnerinnen durch eine sehr gut gelaufene Geksa Dai Ni in die Schranken und konnte ihren ersten Landesmeisterpokal in Empfang nehmen. Den 2. Titel sicherte sie sich in der Kategorie Kumite U10 -35 kg durch klare Siege (Halbfinale: 5:2 und Finale 4:0).

Marian-Joel Arnold war der Nächste, der auf die Tatami durfte. Für ihn war es die erste Teilnahme an einer Landesmeisterschaft und entsprechend aufgeregt war er. Das

Niveau seiner Gegner war entsprechend hoch, aber er zeigte gute Techniken und konnte das Erlernte aus dem Training gut umsetzen. Am Ende verpasste er die Medaillenränge leider nur ganz knapp. Trotzdem war es von ihm ein guter Auftritt.

Für Fabienne Baberske lief es besser. Sie holte sich in der Kategorie Kumite Jugend U16 -47 kg nach technisch versierten und deutlichen Siegen im Halbfinale (TKO 8:0) und Finale (TKO 8:0) den verdienten Landesmeistertitel.

Nils Fiedler konnte es ihr anschließend in der Klasse Kumite U21 -67 kg gleich tun. Das Halbfinale gestaltete er mit TKO 8:0 klar und deutlich für sich. Im hart umkämpften und zeitweise ausgeglichenen Finale musste er sich allerdings seinem Gegner aus Meißen am Ende mit 1:5 geschlagen geben. Mit dem Vizelandesmeistertitel kann er aber trotzdem mehr als zufrieden sein.

Mit diesem sehr guten Ergebnis sicherten

sich Fabienne und Nils auch gleich das Ticket für die anstehenden Deutschen Meisterschaften im November 2023 in Kaiserslautern.

Auszug aus der Ergebnisliste:

Landesmeisterinnen:

Laila (Kinder Kata U10 & Kumite U10 -35 kg), Fabienne (Jugend Kumite U16 -47 kg)

Vizelandesmeister:

Nils (Kumite U21 -67 kg)

Wir danken unseren Sportler/innen sowie den Trainern für das sehr gute Abschneiden bei den diesjährigen Landesmeisterschaften. Ebenso geht der Dank an die fleißigen Eltern, die uns wieder ganz großartig unterstützt haben.



Aus dem Bergbaumuseum...

Im Herzen des Erzgebirges findet sich ein Kleinod, welches seines Gleichen sucht: die Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst. Doch kaum einer weiß, dass sich dieser Juwel im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge befindet.

Seit nun mehr zehn Jahren wird die Sammlung bereits vom Museum betreut und erfährt stetige Erweiterung. Mit über 3.000 Werken von mehr als 120 Künstlern und Künstlerinnen ist die Sammlung einzigartig im Erzgebirge. Überwiegend durch Schenkungen und Übereignungen entwickelte sich ein umfangreicher und qualitätvoller Kunstbestand, der sich auf unterschiedlichste Weise mit dem Thema Erzgebirge auseinandersetzt.

Besonders bemerkenswert sind die verschiedenen Nachlässe bzw. Teilnachlässe einzelner Künstler, die vertrauensvoll durch die Erben in die Obhut der Sammlung übergeben wurden. In diesen oft sehr

umfangreichen Konvoluten schlummern zahlreiche Werke, die bisher noch nie oder nur selten das Licht der Öffentlichkeit erblickt haben. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst werden nun in einer Sonderausstellung auf Schloss Schlettau ausgewählte Raritäten und Entdeckungen aus den Nachlässen von Rudolf Manuwald, Friedrich Näser, Heinz Heger, Kurt Teubner, Alfred Hofmann-Stollberg, Carl-Heinz Westeburger und Klaus Hirsch vorgestellt.

Vom 9. Juni bis 31. Oktober 2023 wird die Sonderschau unbekannt. unentdeckt. – Raritäten aus Künstler-nachlässen gezeigt.

Alle Informationen zur Sammlung unter www.ergebirgische-landschaftskunst.de. Hinweise für den Besuch der Ausstellung im Schloss Schlettau unter www.schloss-schlettau.de.

Kontakt:

Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge
Jeannette Mauermann (Öffentlichkeitsarbeit)
Tel. 037298 / 93 94-0
presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de
www.bergbaumuseum-oelsnitz.de



Numismatischer Verein Stollberg e.V.
09377 Thalheim, Postfach 1003
Fax: 03721 270124
E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de
Lothar Pfüller, Vorsitzender

■ Veranstaltungsmeldungen

Am **24.06.2023** in der „Wiesenmühle“ in Thalheim

14:00 Uhr bis 15:45 Uhr

Beratung zu allen numismatischen Fragen,
mit Münzbestimmung und Wertschätzung

ab 16:00 Uhr

Mitgliederversammlung / Wahl der Leitung

Lothar Pfüller
Vorsitzender

**Kleingartenanlage
„Am Schlachthof“ e.V.
Schillerstr.15
09366 Stollberg**

**Bieten interessierten
Gärtnern Kleingärten
zur Pacht.**

Größe: 200 m² - 300m².
Wasser- u. Stromanschluss vorhanden.
Auswahl an Massiv- u. Holzlauben.

Tel. 01524151203



Verkehrsverbund Mittelsachsen informiert



■ Saison-Bahnverkehr Cranzahl – Chomutov rollt wieder

- Start am Sonnabend, 29. April 2023
- Länderbahn verkehrt hauptsächlich an Wochenenden
- VMS finanziert mit

Cranzahl – Bahnfans, auf nach Tschechien! Der Saisonverkehr Linie T7 Cranzahl – Vejprty – Chomutov verkehrt planmäßig ab Sonnabend, 29. April. bis 1. Oktober 2023.

Die Züge fahren jeweils sonnabends und sonntags sowie an den tschechischen Feiertagen 5. Juli, 6. Juli, 28. September 2023. Der VMS finanziert den Streckenabschnitt Vejprty – Cranzahl.

Die Fahrpläne sind unter anderem in der elektronischen Fahrplan-Auskunft des VMS (vms.de) hinterlegt. Der Tabellenfahrplan ist auf der Internetseite der „Länderbahn CZ“ unter <https://www.laenderbahn.cz/files/files/ec/b8/ecb83dc817c4da65.pdf> sowie auf der VMS-Homepage unter Fahrplan abrufbar.

Das ab 1. Mai 2023 geltende Deutschlandticket und das „VMS-DeutschlandTicket+“ werden bis Vejprty anerkannt.

Verkehrsverbund Mittelsachsen informiert



■ Familie, Rad, Hund: Mitnahmeoptionen zum Deutschlandticket sind als „VMS-Deutschland Ticket+“ seit 1. Mai 2023 zu kaufen

- **Verbandsversammlung beschloss Zusatzticket fürs Deutschlandticket**
- **Geregelt ist die Mitnahmeoption für Personen sowie Fahrrad oder Hund**
- **Kosten: 10 Euro/Monat als Zusatzoption fürs Deutschlandticket oder Deutschland-Jobticket**

Es heißt „VMS-DeutschlandTicket+“, ergänzt das Deutschlandticket bzw. Deutschland-Jobticket um beliebte Mitnahmeregelungen und kostet 10 Euro/Monat. Den Weg frei dafür gemacht hat heute die ZVMS-Verbandsversammlung.

Einstimmig beschloss das Gremium die Einführung dieses Zusatztickets ab 1. Mai 2023. Geltungsgebiet ist der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS). Das Deutschlandticket beinhaltet derzeit keine Mitnahmeoptionen für weitere Personen, Fahrräder und Hunde. Ein bundesweites Upgrade-Angebot wird angestrebt. Um unseren Fahrgästen den Service der Mitnahme von Personen, eines Fahrrades oder eines Hundes ab 1. Mai 2023 bereits anbieten zu können, hat sich der VMS dazu entschlossen, die Zeit bis zu einer bundeseinheitlichen Regelung mit einer eigenen Lösung zu überbrücken.

Das ist das „VMS-DeutschlandTicket+“:

- Mitnahme von bis zu fünf Personen, davon maximal eine Person ab dem 15. Geburtstag: montags bis freitags von 18 Uhr bis 4 Uhr des Folgetages. An Wochenenden und Feiertagen gilt die Regelung ganztags.
- Ganztägige Mitnahme eines Hundes oder eines Fahrrades.
- Es gilt im gesamten Gebiet des VMS, außer in der Drahtseilbahn Augustusburg und der Fichtelbergbahn.
- Die Ausgabe erfolgt ab 1. Mai 2023.
- Um unseren Fahrgästen diese Zusatzoption noch rechtzeitig zum Start des Deutschlandtickets anbieten zu können, wird die Ausgabe als Papierticket erfolgen. Verkauft wird es über Busfahrer (gültig sofort) und in Servicestellen der Verkehrsunternehmen im VMS (gültig ab Entwertung). Der Verkauf an Fahrkartenautomaten ist geplant.
- Die Gültigkeit beträgt ab Kauf/Entwertung einen Monat, gleitet also über Monatsgrenzen hinweg. Das bietet dem Fahrgast Flexibilität beim Zukauf der Mitnahmeoption.
- Das Zusatzticket ist wie das Deutschlandticket personengebunden und damit nicht übertragbar.
- Pro gültigem Deutschlandticket bzw. Deutschland-Jobticket kann nur ein „VMS- DeutschlandTicket+“ genutzt werden.

Abhängig von den zentralen Bemühungen der Bundesregierung um bundeseinheitliche Mitnahmeregelungen prüft der VMS den digitalen Vertrieb des „VMS-DeutschlandTicket+“.

Internet: www.vms.de

NOTRUFTAFEL

Telefonseelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222
Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr

Unfall, Brand, Rettungsdienst, Feuerwehr 112
Verkehrsunfall, Überfall usw. 110
Polizeirevier Stollberg 900
Bereitschaftsdienst 116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
www.zahnaerzte-in-sachsen.de
Giftnotruf 0361 730730

Störungsmeldungen für Stollberg

Strom 0800 2 666 005
Gas/Fernwärme 0800 2 666 006
Trinkwasser 03763 405405
Abwasser 0172 3578636

Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom 0800 2305070
Gas 0371 4514444
Trinkwasser 03763 405405
Abwasser 0172 3578636

WAD GmbH – Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Ruhe bewahren, Notruf absetzen, erste Hilfe leisten!**Wo? – Was? – Wie? – Wer?**

1. Wo ist der Ereignisort, Straße Haus-Nr., evtl. markante Geländepunkte
2. Was ist geschehen – Brand, Unfall, Havarie
3. Wie viele Personen sind verletzt
4. Welche Verletzungen sind zu erkennen
5. Wer ruft an – evtl. Rückfragen abwarten

**Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?**

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > **Bereitschaftsdienste**.

**JOBS IN DER HEIMAT!**www.fachkraefte-erzgebirge.de**Stellenangebote in Stollberg**

■ **Ausbildung zum Technischen Produktdesigner für Maschinen- und Anlagenkonstruktion (m/w/d)**

Arbeitsort: Stollberg
Mühlbauer GmbH & Co. KG
E-Mail-Adresse: lisa.hofmann@muehlbauer.de
Telefon: +49 (0)37296 6993 351

■ **Ferienjobber (m/w/d)**

Arbeitsort: Stollberg
Murrelektronik GmbH Werk Stollberg
E-Mail-Adresse: markus.sonntag@murrelektronik.de
Telefon: +49 (0) 37296 503 206

■ **Elektroniker / Elektriker (m/w/d)**

Arbeitsort: Stollberg
HBC-radiomatic GmbH
E-Mail-Adresse: bewerbung@radiomatic.com
Telefon: +49 (0)7951 393-965

■ **Abteilungsleiter mechanische Fertigung (M/W/D)**

Arbeitsort: Stollberg OT Beutha
Schilderwerk Beutha GmbH
E-Mail-Adresse: personal@sw-beutha.de

■ **Mitarbeiter IT (m/w/d)**

Arbeitsort: Hohensteiner Straße 39, 09366 Stollberg
Lebenshilfe Stollberg gGmbH
E-Mail-Adresse: c.schreckenbach@lebenshilfe-stollberg.de
Telefon: +49 (0)37296 77351

■ **Marketing-Specialist (m/w/d)**

Arbeitsort: Zwickauer Straße 30b, 09366 Stollberg
HENKA Werkzeuge + Werkzeugmaschinen GmbH
E-Mail-Adresse: bewerbung@henka.de
Telefon: +49 (0)37296 54150

■ **Mitarbeiter manuelle Fertigung (m/w/d)**

Arbeitsort: Auer Str. 7, 09366 Stollberg
PTF Pfüller GmbH & Co. KG
E-Mail-Adresse: bewerbung@ptf-group.com
Telefon: +49 (0)37296 92723-66

■ **Mitarbeiter Montage (m/w/d)**

Arbeitsort: Auer Str. 7, 09366 Stollberg
PTF Pfüller GmbH & Co. KG
E-Mail-Adresse: bewerbung@ptf-group.com
Telefon: +49 (0)37296 92723-66

■ **Bereichsleitung (m/w/d) der Zentralen Notaufnahme (ZNA)**

Arbeitsort: Stollberg
Erzgebirgsklinikum gGmbH Haus Stollberg
E-Mail-Adresse: bewerbung@erzgebirgsklinikum.de
Telefon: +49 (0) 37296 53-8061

■ **Mitarbeiter (m/w/d) Materialwirtschaft**

Arbeitsort: Stollberg
Erzgebirgsklinikum gGmbH Haus Stollberg
E-Mail-Adresse: bewerbung@erzgebirgsklinikum.de
Telefon: +49 (0) 37296 53-8061

Vielleicht ist das für Sie passende Angebot dabei? Wir würden uns sehr freuen! Viel Erfolg beim Finden Ihres neuen Jobs im Erzgebirge! HERZliche Grüße Ihr Team vom Fachkräfteportal Erzgebirge

■ Ein gelungener Abschluss!



Es war wieder ein gelungener Abschluss der närrischen Zeit für viele Faschingsvereine aus Nah und Fern, als sich am 22.04.2023 wieder die Türen vom Bürgergarten Stollberg zur 24. Kinder- und Jugendtanzschau öffneten. 9 Vereine freuten sich wieder auf die Präsentation ihrer aktuellen Tänze. Neben 15 Tanzgruppen zeigten auch 4 Tanzmariechen ihr Können und begeisterten das Publikum. Nach der langen Zwangspause durch die Pandemie war die Teilnehmerzahl mit 205 aktiven Jungen und Mädchen wieder sehr beachtlich. Wie immer stand der Spass am Tanzen und die Präsentation der erlernten Tänze im Vordergrund und so hatten auch wieder alle viel Freude nicht nur an den eigenen sondern auch an den Darbietungen der anderen Tanzgruppen. Ein bunter Reigen aus Show- und Gardetänzen sowie die Funkenmariechen faszinierte die Besucher. Besonders freuten wir uns, dass wir auch in diesem Jahr wieder eine reine Jungen-Tanzgruppe begrüßen durften und hoffen, dass sich dadurch auch mehr Jungen zum Tanzen animieren lassen. Ein besonderes Dankeschön gilt wieder unseren Sponsoren, ohne deren Unterstützung die Weiterführung dieser traditionellen Veranstaltung nicht möglich wäre. Vielen Dank an die Stadtverwaltung Stollberg für die zur Verfügung Stellung des wunderbaren Saales im Bürgergarten, ein herzliches Dankeschön an die Wohnungsbaugenossenschaft Wismut, die Erzgebirgssparkasse und das Bürohaus Ahner.

Am 1. Mai 2023 wurden wir zum Bauernmarkt an der Turnhalle in Mitteldorf eingeladen.

Zum Glück konnten sich ein paar Hexen des Männerballetts am Vorabend vor den Flammen retten und verzauberten das große Publikum mit ihrem Hexentanz. Während dessen ließ sich die kleine Tanzgruppe, die Stoll-per-berger Minis, am Kinderschminktisch verschönern und hatten gleich danach ihren Auftritt zu dem Song „Acapulco“.

Es war ein schönes und gelungenes Fest und so freuen wir uns auf weitere schöne Auftritte unseres Vereins bei dem einen oder anderen Fest in Stollberg und Umgebung.

Getreu dem Motto: „Nach der Saison ist vor der Saison.“ suchen wir das Prinzenpaar für die Kampagne 2023/24.

Ihr seid närrisch und bereit, die 5. Jahreszeit als Prinzenpaar zu präsentieren.

Dann meldet Euch schnell an unter: fasching@cvs-helau.de und verbringt mit uns eine aufregende Zeit mit viel Spaß und närrischem Treiben in unserer Region.

Stoll-per-berg Helau, Eure CVS e. V.

Fotos: CVS



Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:
Freitag, dem 30.06.2023, 14:00 bis 18:00 Uhr
DRK-Kreisverband, Chemnitzer Straße 21
09366 Stollberg



Sie brauchen einen Handwerker und keiner ist da?

Wir übernehmen ab sofort gern Ihre Schönheits- und Kleinreparaturen im Raum Stollberg sowie in den angrenzenden Ortschaften.

Auftragsbeginn erfolgt bei Materialverfügbarkeit bis zu einer Auftragshöhe von 2.000 EUR (brutto) innerhalb von fünf Arbeitstagen - Rechnungszahlung gern in bar.

Kontakt:

Telefon: 037296 792-0
E-Mail: auftrag@dgs-stollberg.de

Probieren geht über Studieren!

Die Dienstleistungsgesellschaft - ein Unternehmen der Stadt Stollberg.

DGS Dienstleistungsgesellschaft Stollberg mbH
Gärtnerweg 21, 09366 Stollberg/Erzgeb.

Tel.: 037296 - 792 0 Fax: 037296 - 792 10
www.dgs-stollberg.de

Impressum für den nichtamtlichen Teil

Herausgeber redaktioneller Teil: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Anzeigen, Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Autoren/Urheber der jeweiligen Artikel/Bilder (Redaktion des „STOLLBERGER Stadtanzeigers“ in der Stadtverwaltung Stollberg – Hauptamt, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im STOLLBERGER Stadtanzeiger sowie online) erteilt wurde.

■ 36. Babytreffen im Kulturbahnhof Stollberg

Das mittlerweile 36. Babytreffen fand am Donnerstag, dem 20. April 2023 im Kulturbahnhof Stollberg statt. Im 2. Halbjahr 2022 erblickten 15 Mädchen und 20 Jungen in unserer Stadt und den dazugehörigen Ortsteilen das Licht der Welt. Jedes der anwesenden Neugeborenen wurde von Herrn Marcel Schmidt persönlich begrüßt und erhielt ein Willkommensgeschenk. Die Eltern haben die Auswahl zwischen einem Begrüßungsgeschenk oder einem Stoffwindelzuschuss. Bei Kaffee und Kuchen nutzten die Muttis und Vatis die Möglichkeit, mit den anderen Eltern ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen. Die Veranstaltung wurde durch Thomas Haubold, Musikschullehrer der Kreismusikschule Erzgebirge, musikalisch umrahmt. Auch der Verein „groß & klein“ e.V. Stollberg stellte anhand von Flyern interessante Angebote von der Krabbelgruppe (ab sechs Monate) bis hin zum Zwergenturnen (ab dem ersten Lebensjahr) vor. *Foto: Ralf Wendland*



Dorf- & Sportfest 2023



Samstag, 10. Juni 2023

| | |
|---------------|---|
| 13:30 Uhr | Eröffnung und Grußwort |
| 14:00 Uhr | Punktspiel TSV '57 Beutha e.V. gegen SV Affalter 2 |
| 14:30 Uhr | Beachvolleyballturnier der Freizeitmannschaften |
| 14:30 Uhr | Tischtennisturnier für Jedermann (Schläger & Turnschuhe bitte mitbringen) |
| 16:15 Uhr | Familienolympiade |
| 18:30 Uhr | Kinderdisco mit Hoppel & Brumm & DJ Dorfkind |
| 20:00 Uhr | DJ „Dorfkind“ legt auf ... |
| ca. 21:00 Uhr | Showdance mit der „Showgarde-Jumpcrew“ des Wildensteiner Sportvereins |

Samstag
Cocktailbar im Festzelt

Samstag & Sonntag:
Kaffee & Kuchen

Sonntag, 11. Juni 2023

| | |
|-------------------|--|
| 10:30 Uhr | Gottesdienst |
| 13:00 Uhr | Jugendvolleyball |
| 12:30 Uhr | Fußballturnier der Alten Herren und Freizeitmannschaften |
| 14:00 Uhr | Fitness mit unseren Fit-Kids |
| 15.00 - 16.00 Uhr | Männerkulturgruppe Beutha mit den Märgen „Der Wolf und die sieben Geißlein“ |
| 16.00 - 18.00 Uhr | Ausklang mit DJ „Dorfkind“ |

Samstag & Sonntag:
Schießbude

Samstag & Sonntag:
Hüpfburg der Firma Susan
Tauscher Naturstein GmbH

**Wir danken unseren
freiwilligen Helfern &
Sponsoren!**

Informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.tsv-beutha.de

27. Stadtlaf in Stollberg

Traditionell am 1. Mai startete auch in diesem Jahr der Stollberger Stadtlaf am Walkteich.

Ab 9 Uhr konnten sich die Läuferinnen und Läufer ab 5 Jahren anmelden und kurz vor um 10 Uhr startete die kleine Erwärmung mit Anne vom Sportlight 361° e.V. bei der auch die meisten Zuschauer mitgemacht haben.

Los ging es dann direkt mit den Kindern aus der Vorschule die eine Runde um den Walkteich „locker“ gemeistert haben. In

der Folge traten weitere Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Die Männer stellten mit 9 Läufern das größte Teilnehmerfeld und haben 3 Runden absolviert.

Wie auch in den letzten Jahren hat der SV Stollberg (Skiverein, Grasski, Tennis, Mountainbike) den Lauf und alles ringherum bestens organisiert.

Vielen DANK!

